



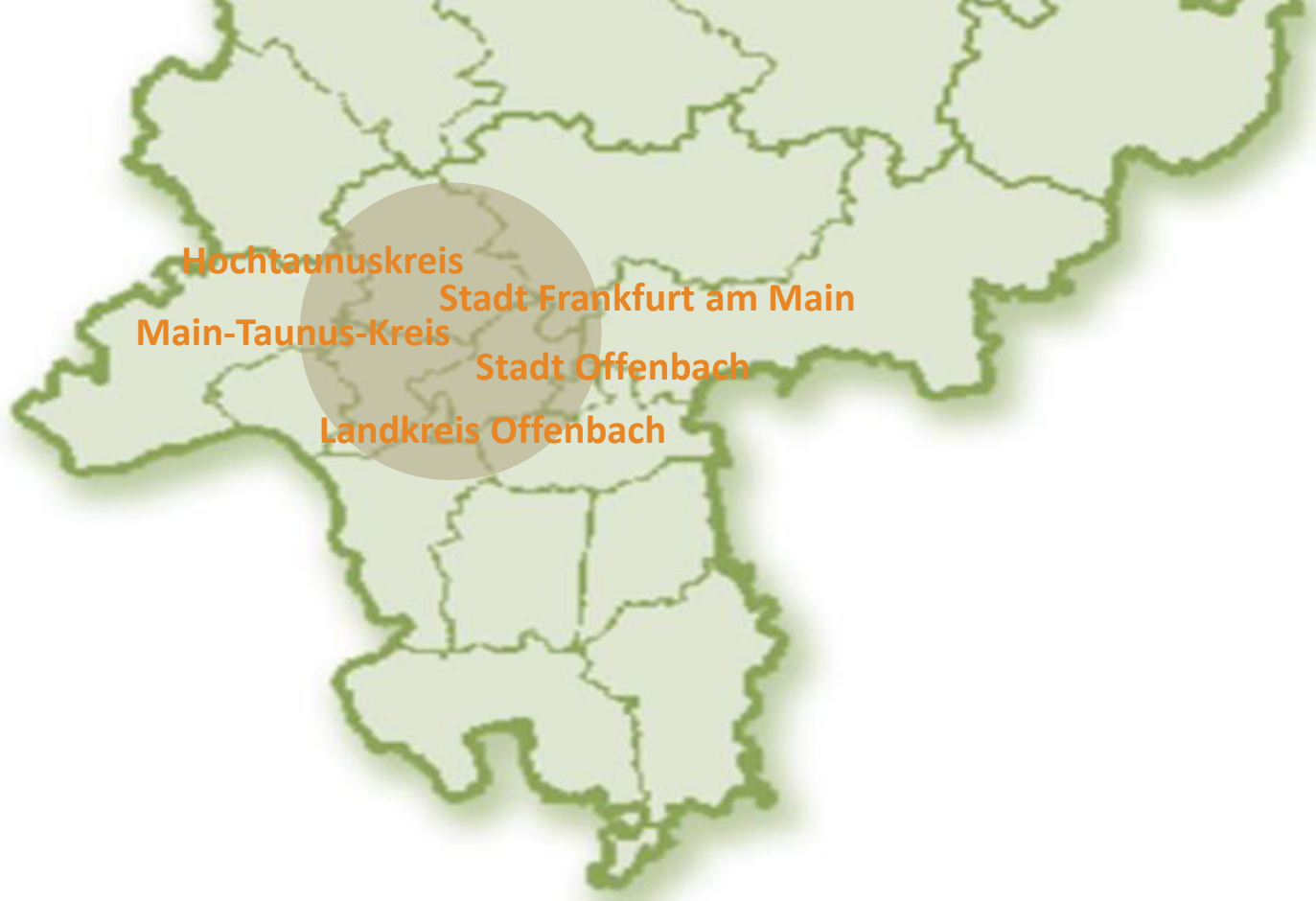
Landwirtschaft lädt ein zum Stelldichein

Ausgabe
1-2020

- Einkaufen auf den Wochenmärkten
- Veranstaltungen
- Landerlebnisse
- Lecker und Lokal



Landpartie.de



.... AMT FÜR DEN LÄNDLICHEN RAUM BEIM HOCHTAUNUSKREIS

Landkreise Hochtaunus, Main-Taunus und Offenbach, Städte Frankfurt am Main und Offenbach.

Warum eine Broschüre zu den Hof-Festen, den Führungen auf den Höfen in der Region, den Wanderungen von Naturpark Hochtaunus und Anderen durch Feld und Flurund zu den Ernte- und Weinfesten, den Tierschauen und Märkten mit Leckerem aus dem Taunus? Weil auch der Ballungsraum nur gemeinsam mit der Landwirtschaft funktioniert - regionale Produkte, Vielfalt der Kulturen, Erhalt von Freiflächen, schönes Landschaftsbild

Neben der Broschüre „Landwirtschaft lädt ein zum Stelldichein“, hält das Amt für den Ländlichen Raum noch jede Menge Wissenswertes bereit – von der Broschüre „Einkaufserlebnisse auf dem Bauernhof“ mit den Produkten und Angeboten der Höfe und Direktvermarkter aus der Region.

Bitte wenden Sie sich an unser Amt für den Ländlichen Raum, wir beraten Sie gerne.

Kontakt:

Hochtaunuskreis – Der Kreisausschuss

Amt für den Ländlichen Raum

Benzstraße 11, 61352 Bad Homburg v. d. Höhe

Postanschrift: Ludwig-Erhard-Anlage 1-5, 61352 Bad Homburg v. d. Höhe

Telefon: (0 61 72) 9 99 -6120, -6160, -6162

Fax: (0 61 72) 9 99 -9833

E-Mail: alr@hochtaunuskreis.de



LANDPARTIE

Eine Land-Partie bedeutet Genuss: Platz für die Seele, Neues entdecken, Altbekanntes wiedersehen oder einfach den Jahreszeiten folgen.

Im Frühling, wenn das erste Grün in die Landschaft lockt, im Sommer, wenn die wogenden Felder fast ein wenig Meer und Wellengefühl aufkommen lassen, im Herbst, wenn die Landschaft bunt leuchtet oder im Winter, wenn der Blick weit über das Land schweifen kann – **Saison ist immer für eine Landpartie.**

Wenn dabei noch etwas gelernt werden kann: umso besser.

Machen Sie sich auf – zu Fuß, mit dem Rad, mit ein oder zwei Pferdestärken oder mit Bus und Bahn. Der Weg ist nicht weit und manchmal sogar das Ziel.

Der Taunus ist ein grünes und abwechslungsreiches Mittelgebirge, die Region Rhein-Main ein Finanzzentrum und internationales Drehkreuz.

Die Landschaft ist ausgesprochen produktiv. Gute Böden im Vordertaunus lassen Obst, Gemüse oder Getreide fast direkt vor der Haustüre wachsen, die Weinlagen am Main gehören unter Kennern zum begehrten Rheingau.

Auch die kargen Böden des hohen Taunus finden ihre Fans. So halten Schafherden die Blicke frei oder genügsame Ponyherden beleben die Weiden.

Längst begegnet man neben den schwarz- und rotbunten Holstein-Rindern auch die zugezogenen Rassen – wie Galloways, Angus, Charolais und Jerseys. Dazu kommen Kamerun- oder Ostfriesische Milchschafe, Ponys aus Connemara und Island oder Buren und Thüringer Waldziegen.

Multikulti also auch im Stall und in der Landschaft. Und auf den Feldern geht es gerade so weiter: Roggen Raps und Weizen wachsen neben Mais oder Durum. Ein Besuch der Landschaft und der Region lohnt sich allemal.



HERZLICH WILLKOMMEN

Das Amt für den Ländlichen Raum beim Hochtaunuskreis hat in Zusammenarbeit mit den landwirtschaftlichen Betrieben unserer Region eine Broschüre entwickelt, die einen umfangreichen Überblick über Veranstaltungen, Wochenmärkte und allerlei Wissenswertes aus der Landwirtschaft und der Region bietet.

Nehmen Sie sich etwas Zeit und schauen Sie einmal herein. Die Broschüre wird mehrmals jährlich aktualisiert. Zudem finden Sie auf der neuen Internetseite



noch weitere umfangreiche Informationen über diese und weitere spannende Themen.

Diese Broschüre und die Broschüren „**Einkaufserlebnisse auf dem Bauernhof**“ und „**Feld- und Flur-Knigge**“ können Sie selbstverständlich auch kostenlos beim Amt für den Ländlichen Raum unter alr@hochtaunuskreis.de anfordern oder sie als pdf-Datei auf unserer Internetseite herunterladen.

INHALT

Besondere Landerlebnisse	Seite 3
Tolle Knolle	Seite 13
Gutes vom Hof	Seite 20
Saison-Kalender	Seite 29
Wochenmärkte	Seite 31
Veranstaltungstipps (Hoffeste, Führungen, Märkte und mehr)	Seite 33



BESONDERE LANDERLEBNISSE

Raus aufs Land. Es gibt unzählige Dinge, die man in unserer Region erleben kann und bei denen Dabeisein einfach Spaß macht. Die Höfe sowie Städte und Gemeinden bieten die unterschiedlichsten Erlebnisse und Veranstaltungen an.

Sie finden zu jeder Jahreszeit passende Angebote und Informationen und werden erstaunt sein, wieviel Angebote die Region für Sie bereithält. Auf den folgenden Seiten erhalten Sie einen Einblick in all die Themen,

mit denen sich die Betriebe unserer Region beschäftigen und die nicht immer alltäglich und bekannt sind. Seien Sie neugierig und schauen Sie einmal vorbei.

 **Landpartie.de**

TANNENBÄUME SELBER SCHLAGEN

Am Waldrand und mit Blick über das Usinger Becken liegen die Plantagen von Andreas Groos, der hier seine Weihnachtsbäume, auch zum selber schlagen, anbietet. Fahren Sie direkt mit dem Auto vor die Plantage und schlagen Sie los.

Für Gruppen gibt es Führungsangebote und kleine Aktionen rund um's Tannenbaum schlagen als Weihnachtsfeier oder Advents-event. Wem es nach der Führung etwas kalt geworden ist, kann in separaten Räumen im rustikalen Stil oder im Zelt auf der Plantage einen heißen Glühwein trinken und den Tag ausklingen lassen. Preise und Termine auf Anfrage.

Direktvermarkter / Kontakt:

Taunus Weihnachtsbäume & Events
Andreas Groos
Usinger Straße 2, 61267 Neu – Anspach,
Stadtteil Westerfeld
Telefon (0 60 81) 6 80 24
www.taunus-weihnachtsbaum.de
oder zum direkten Einkauf auf den folgenden Höfen:
www.bauernhof-kitz.de
www.immenhof-neuenhain.de
www.bauernladenimreiterhof.de



BAMBUSPLANTAGE

Im Offenbacher Stadtteil Bieber gibt es eine Plantage der anderen Art und für hiesige Verhältnisse durchaus ungewöhnlich. Die Bambusplantage oder besser gesagt die **Bambuskulturen Rhein-Main**. Dort wird winterharter Bambus angebaut und der Bambusgarten ist besonders und einzigartig. Die Bambuskulturen Rhein-Main liegen unweit der Rundroute des Regionalparks und sind gut mit dem Rad oder zu Fuß erreichbar. Neben

Bambus gibt es noch einige Tiere, die auf dem Gelände leben und besucht werden können.

Machen Sie eine Führung durch den Bambusgarten und die heimische Wild- und Heilkräuterwelt. In den Monaten April bis Oktober finden unterschiedliche Projektstage statt. Themen: Kennenlernen der Vegetationsphasen Frühling, Sommer & Herbst, Kartoffelverarbeitung, Herstellung von Joghurt, Käse, Gemüseanbau, Bambusanbau. Nähere Infos finden Sie auf der Seite des Anbieters.

Direktvermarkter / Kontakt:

Bambuskulturen Rhein-Main
Lisa Wahl-Hieronymi
Waldhofstraße 300, 63073 Offenbach
Telefon (0 69) 89 39 83
Mobil (01 77) 8 93 98 31
www.bambuskulturen-rhein-main.de

EBBELWOI UND COMEDY

Mitten in der historischen Altstadt von Oberursel und in unmittelbarer Nähe von Vortaunusmuseum und dem Alten Rathaus findet man die **Kelterei Steden** und die Ebbelwoi-Straußwirtschaft **Echt Orschel**. Aus einem alteingesessenen Bauernhof wurde nach und nach ein Familienunternehmen, das sich zunehmend auf die Apfelweinproduktion konzentrierte. Der Hof und die Straußwirtschaft sind im Sommer an bestimmten Wochenenden ab 18.00 Uhr geöffnet. Zudem finden regelmäßig Comedy- und Musikveranstaltungen im Hof statt. Nähere Infos finden Sie auf der Internetseite.

Direktvermarkter / Kontakt:

Familie Steden
Wiederholtstraße 7–9, 61440 Oberursel
(Taunus)
Telefon (0 61 71) 5 70 13,
www.kelterei-steden.de



EDELKASTANIEN UND KELTEREI

Streuobstwiesen sind wichtiger Bestandteil der Kulturlandschaft – sie bieten nicht nur den Rohstoff für den Apfelsaft und Apfelwein, sie sind auch Lebensraum für viele große und kleine tierische Hochtaunuskreis-Bewohner. Die Obst- und Gartenbauvereine haben sich – neben vielem Anderen – den Streuobstwiesen angenommen. Besonders engagiert ist der Obst- und Gartenbauverein in Königstein-Mammolshain. In der Kelterhalle - während der Saison und abhängig von der Witterung - wird in der Regel von Ende September bis Mitte / Ende Oktober eifrig der Saft aus den Äpfeln der Streuobstwiesen gepresst. Das ist sehenswert – an bestimmten Terminen auch für Familien mit Kindern. Kronberg und Mammolshain eint die Keste, die sich Goethe bis nach Weimar nachsenden ließ. Keste bezeichnet eine Esskastanie (Marone), die in Hainen vor etwa 200 bis 250 Jahren im Vordertaunus angebaut und bewirtschaftet wurde. Entlang einer der Routen des Regionalparks RheinMain sind die Relikte dieser einstmaligen großen Haine in Mischwäldern zu sehen. Besonders reizvoll ist ein Besuch während der Blüte Ende Juni. Außerdem werden Führungen durch die Streuobstwiesen und Edelkastanienhaine angeboten. Ein Besuch der Kelterei kann telefonisch vereinbart werden. Die Veranstaltungen sind kostenfrei.

Direktvermarkter / Kontakt:

Obst- und Gartenbauverein Mammolshain e.V. - Erster Vorsitzender Werner Plescher
Milcheshohl 26, 61264 Königstein
Telefon (0 61 74) 17 94
www.ogv-mammolshain.de

ALPAKA ODER ESEL-TREKKING

Im schönen Taunus unterhalb des Feldberges haben Interessierte die Möglichkeit eine Esel- oder Alpaka-Trekking-Tour zu buchen. Gönnen Sie sich eine kleine Auszeit vom Alltag und unternehmen Sie eine Tour auf dem Rücken der gutmütigen Vierbeiner oder wandern Sie mit den Alpakas. Für alle, die sich

gerne in der Natur aufhalten ist dieses Erlebnis eine angenehme und ungewöhnliche Alternative zum Wandern.

Direktvermarkter / Kontakt:

Reitstall Petith
Ahlweg 100, 61352 Bad Homburg v. d. Höhe
Telefon (01 72) 6 59 63 39
www.reitstall-petith.de



GANZ FRISCH AUF DEN TISCH – EIER VON HÜHNERMOBILEN

Ob im Hochtaunuskreis, Frankfurt oder Offenbach – überall erfreuen sich Hühnermobile wachsender Beliebtheit. Wer einmal ein warmes, frisch gelegtes Ei direkt vom Huhn in der Hand gehalten hat, der wird nie wieder ein anderes Ei essen wollen.

Bei einem Besuch auf dem Gelände der Familie Hildmann in Oberhöchstadt werden wir von ein paar Dutzend gackernden Hühnern begrüßt. Auf dem Hühnermobil dürfen wir direkt unter ein Huhn greifen und uns ein frisches Ei nehmen. Eine tolle Erfahrung. Die Hühnermobile finden Sie bei den folgenden Betrieben in der Region und auf landpartie.de:

Hildmann's Hofladen

Bauer Illig

Bio-Bauernhof Etzel

Bio-Schäferei Familie Moos

Biobauernhof Konradsdorf

Bioland-Hof Pfeifer

Birkenhof Egelsbach

Hildmann's Hofladen

Langwiesenhof

Markus Hofladen

Rosenschule Ruf und Sandhof Rodgau

GENTECHNIK-FREIE MILCH (VLOG)

Gentechnik-freie Milch gibt es in Friedrichsdorf-Burgholzhausen auf der Dairy Farm bei der Familie Wien. Die Kennzeichnung **"Ohne Gentechnik"** ist auf Verpackungen von Milch und anderen Erzeugnissen anzutreffen. Das Siegel **„VLOG geprüft“** ist eine kennzeichenrechtlich geschützte Wort-Bild-Marke, deren Inhaber der Verband Lebensmittel ohne Gentechnik e.V. (VLOG) ist. Diese Kennzeichnung ist für Futtermittel vorgesehen, die zur Herstellung von "Ohne Gentechnik" gekennzeichneten Lebensmitteln geeignet sind und die eine Zertifizierung nach VLOG-Standard oder einem vom VLOG als gleichwertig anerkannten Standard durchlaufen haben. Nähere Infos bei: www.ohnegentechnik.org.

Direktvermarkter / Kontakt:

Johanna und Markus Wien
Mainzer Strasse 36, 61381 Friedrichsdorf -
Stadtteil Burgholzhausen
Telefon (0 60 07) 1604
E-Mail: johanna-wien@web.de

FERIENWOHNUNG IM QUELLENHOF MITTEN IM HERZEN STEINBACHS

Eine historische Hofanlage mit zauberhaftem Innenhof und großer Ruhe: das bietet der Quellenhof in der Steinbacher Altstadt. Hier hat sich noch Einiges aus der guten alten Zeit erhalten aber kommt doch sehr modern daher. Der Quellenhof verfügt über mehrere, hochwertig eingerichtete Apartments, die täglich, wöchentlich, monatlich angemietet werden können. Die Preise richten sich nach der Personenzahl und der Aufenthaltsdauer.

Direktvermarkter / Kontakt:

Familie Heinrich
Kirchgasse 9, 61449 Steinbach (Taunus)
Telefon (0 61 71) 96 91 68
gerhard@demeter-quellenhof.de
www.demeter-quellenhof.de

SELBER KÄSE HERSTELLEN

Der Talhof liegt mit schönem Blick in Alleinlage nahe dem Usinger Stadtteil

Wernborn. In der Melksaison der Ziegen (Mai bis September) wird in der eigenen Hofkäserei cremig-kraftiges produziert: Frischkäse, Camembert und Schnittkäse aus Ziegenmilch. "Lieferantinnen" sind die Thüringer Waldziegen des Talhofes. Der Talhof ist neben Käserei auch noch Brennerei und Pferdepension. Er bietet neben Sensen- und Brennkursen Kurse zu Herstellen von Käse an. Alle Kurse richten sich auch nach der Gruppengröße und nach dem, was die Gruppe gerne noch „dazu“ buchen möchte. Informationen immer aktuell auf der Homepage.

Direktvermarkter / Kontakt:

Sabine Wagner/Jörg George
Talhof, 61250 Usingen - Stadtteil Wernborn
Telefon (0 60 81) 58 40 42
www.talhof-usingen.de



EINMAL VOLLTANKEN – MILCHTANKSTELLEN IN DER REGION

Milch holen ganz einfach gemacht: Flasche raus, unter den Zapfhahn halten und volltanken. So einfach ist das Konzept der Milchtankstellen oder Milchautomaten. Für Liebhaber der Rohmilch sind dies tolle Alternativen zur Milch aus dem Supermarkt. Immer mehr Betriebe stellen auf Ihrem Hof diese sogenannten Milchtankstellen auf. Einfach Gefäß mitbringen und zapfen. Milchtankstellen in der Region finden Sie hier und auf landpartie.de:

www.hofladenkleblatt.de
www.dottenfelderhof.de
www.lenhardtshofladen-eis.de
Brühlhof Uhrig
Dairy Farm Wien
Oranienhof
Hof Löw

KÜRBISSE, ERDBEEREN UND MEHR

Im Südhessischen Hofheim-Wallau am Rande der Weinbauregion Rheingau mitten im Rhein-Main-Gebiet befindet sich Paul's Bauernhof mit seinem Hofladen mitten im malerischen Ortskern. Angebaut werden in den Sommermonaten leckere Beerenfrüchte (Erdbeeren, Himbeeren, Heidelbeeren, Brombeeren) und im Herbst Kartoffeln und eine Vielzahl von Kürbissorten. An der Feldscheune etwas außerhalb befinden sich die für den Anbau und die Ernte wichtigen Lager- und Verarbeitungsräume mit angeschlossenem Logistikzentrum, um die lokalen Märkte und regionalen Supermärkte sowie eigene Verkaufsstände in der Region täglich mehrmals frisch versorgen zu können. Auf Anfrage bietet Paul's Bauernhof einen Einblick in den modernen und dennoch traditionellen Beerenanbau in denen in Sonnentunneln von Wettereinflüssen geschützt unsere Beeren wachsen. Neben einem Rundgang bietet Paul's Bauernhof viele interessante Informationen und die Möglichkeit zum Selbstpflücken und –verarbeiten an. Gerne auch für Geburtstage oder andere Anlässe.

Direktvermarkter / Kontakt:

Paul's Bauernhof
Rathausstr. 5a, 65719 Hofheim
Telefon (0 61 22) 50 46 64
www.pauls-bauernhof.de

LOHNKELTERN / LOHNBRENNEN

Es geht doch nichts über Selbstgemachtes. Ein frischer Süßer, ein Apfelwein oder einen selbstgebrannten Schnaps. Einige unserer Betriebe bieten das sogenannte Lohnkeltern oder die Lohnbrennerei an. Sie kommen mit Ihren Früchten zu den Betrieben und diese verarbeiten es zu „Flüssigem“. Die Voraussetzungen hierfür können Sie unserer Homepage www.landpartie.de entnehmen.

Direktvermarkter / Kontakt:

Familie Markus Distler
Zum Grund 7, 61276 Weilrod
Telefon (0 60 83) 95 79 59

Frankfurter Verein für soziale Heimstätten e.V.

Lyoner Straße 1, 60528 Frankfurt am Main
Telefon (0 69) 66 54 40
www.reha-werkstaetten.de

Brennerei Burkard

Weidengasse 8, 61440 Oberursel
Telefon (0 61 71) 5 46 43
www.brennerei-burkard.de

Weidmann & Groh, Edelobstbrennerei

Ober-Wöllstadter-Strasse 3,
61169 Friedberg-Ockstadt
Telefon (0 60 31) 77 03 97
www.weidmann-groh.de

MAISLABYRINTHE – SPASS FÜR GROSS UND KLEIN

Es ist immer ein besonderes Erlebnis, ein Gang durch die Maislabyrinth unserer Betriebe der Region. Ein Spaß nicht nur für die Kleinen. Nähere Informationen finden Sie unter:

www.maisgeister.de
www.pauls-bauernhof.de
www.hof-kleergarten.de
www.kellers-labyrinth.de



OBST UND GEMÜSE, OBSTGARTEN DES VORDERTAUNUS

Natürlich gibt es Obst und Gemüse überall. Es ist erstaunlich, wie viele verschiedene Sorten angebaut und geerntet werden. Sonnengereifte Okras oder Tomatillos fordern geradezu dazu auf, einmal etwas Besonderes mitzunehmen und zu Hause in der Küche kreativ zu werden. Kürbisse gibt es in unzähligen Geschmacksrichtungen und Beeren in allen Farben: grün-gelbe

Stachelbeeren, blaue Heidelbeeren, schwarze Johannisbeeren oder samtröte Himbeeren. Vielfalt bieten beispielsweise das Obstgut Stamm in Bad Soden oder Bauer Paul in Hofheim. Die Orte „vor der Höhe“ nennen sich mit Recht und Stolz Obstgärten des Vordertaunus, besonders bekannt ist Kriftel für seine zahlreichen Obst(an)bauer. Eine Auswahl der Obst- und Gemüse Betriebe finden Sie hier:

www.wachholderhof.de
www.pauls-bauernhof.de
www.reinhardt-hof.de
www.moenchhof-obst.de
www.obsthof-am-berg.de
www.obst-aus-kriftel.de
www.lindenhof-hofheim.de
www.wachholderhof.de
www.ogv-kronberg.de

REITEN MIT FÜHRUNGSTRAINING IN DIETZENBACH

In den Löcherwiesen in Dietzenbach geht es ums Pferd und um den Umgang mit den Vierbeinern. In der Reitschule des Pferdebetriebes kann man nicht nur das Reiten erlernen. Für Gruppen werden Hof-Führungen angeboten und als besonderes Erlebnis die erlebnispädagogische Arbeit im **Persönlichkeits- und Führungstraining mit Pferden**. Geführtes Ponyreiten und therapeutischem Reiten. Führungskräfte-training zur Pferdehaltung, zum Umgang mit Pferden / Authentizität. Projekttag und – wochen für Kindergärten und Schulen, auch berufliche Schulen, erlebnispädagogische Arbeit im Persönlichkeits- und Führungstraining mit Pferden.

Direktvermarkter / **Kontakt:**
Familie Uschi, Karina und Gerhard Baist
Löcherwiesenhof 6, 63128 Dietzenbach
Telefon (01 52) 29 58 78 68
www.akita-reiten.de

RUND UM DEN WEIN AM MAIN

In der Wein- und Sektstadt Hochheim am Main (Weinlage Rheingau) gibt es eine große Anzahl kleiner, traditioneller Weinbaubetriebe. Einer davon ist der Gutsausschank Lindenhof.

Neben der Verkostung der Winzerweine bietet der Gutsausschank leckere regionale und saisonale Speisen im Wintergarten und auf der Sonnenterrasse an.

Direktvermarkter / Kontakt:

Gutsausschank Lindenhof
Massenheimer Landstrasse ,
65239 Hochheim am Main
Telefon (0 61 46) 91 55
www.gutsausschank-lindenhof.de

SCHAFE IM RODGAU

Etwas außerhalb des Ortes liegt die große Schafweide von Markus Metzger. Markus Metzger ist Schäfer mit Leib und Seele und züchtet Haus- und Zackelschafe. Man sieht man nicht so häufig, da sie vom Aussterben bedroht sind. Nicht nur für Kinder werden die Begegnungen mit den Tieren im Rahmen einer Führung angeboten, auch Erwachsene erliegen schnell dem Charme der Anlage und der Tiere. Dazu kann man den Hunden beim Hüten zusehen und selbst mit Hand anlegen - auch beim Misten oder Füttern der Tiere. Einige Ziegen stellen sich zum Melken zur Verfügung.



Haben Sie schon einmal ein Lämmchen im Arm gehalten. Hier können Sie das. Lämmer knuddeln ist angesagt. Die Kosten richten sich nach der Größe der Gruppe und nach ihren Wünschen. Zum Beispiel eine rustikale Verpflegung mit Produkten vom Schaf oder Kuchen vom Blech. In der Regel dauert dieses Erlebnis mit den Schafen ca. 1 Stunde und kostet pro Teilnehmer 8,50 Euro. Außerdem im Angebot: „Nur für echte Männer, oder die, die es werden wollen!“ Erlebe Dich selbst in der Natur bei Schafen, Schäfer, Hunden und

dem Wolf“. Neugierig? Mehr unter:
www.echte-maenner-rhein-main.de.

Direktvermarkter / Kontakt:

Markus Metzger
Frankfurter Straße 29, 63110 Rodgau
Telefon (0 61 06) 2 66 42 85
www.schafe-im-rodgau.de

SELBST ERNTEN „meine ernte“

Im Norden von Frankfurt im Stadtteil Alt-Erlenbach befindet sich der Hof der Familie Kötter, der unter anderem auf den Anbau von Weizen, Roggen und Raps spezialisiert ist. Im Hofladen werden zum Beispiel Kartoffeln und Kürbisse aus eigenem Anbau angeboten. „meine ernte“ bietet gemeinsam mit landwirtschaftlichen Betrieben Gemüsegärten zum Mieten an.

Direktvermarkter / Kontakt:

Familie Sven Kötter
Alt Erlenbach 30,
60437 Frankfurt/Nieder-Erlenbach
Telefon (0 61 01) 4 11 14
sven_koetter@yahoo.de



Weitere Informationen zu Betrieben aus der Region, die das selbst ernten anbieten finden Sie unter www.landpartie.de

RENT A STREICHELZOO

Der Reitstall Petith in Bad Homburg hat sich etwas wirklich Originelles einfallen lassen. Ob Schafe, Hühner oder Ziegen. Der Streichelzoo von Frau Petith kommt auch zu Ihnen. Mehr Informationen zu weiteren Angeboten finden Sie auf der Homepage.

Direktvermarkter / Kontakt:

Reitstall Petith
Ahlweg 100, 61352 Bad Homburg v. d. Höhe
Telefon (01 72) 6 59 63 39
www.reitstall-petith.de

FARM FEELING

In Flörsheim-Wicker gibt es die Möglichkeit die anliegenden Weinberge und ein Teilstück des Regionalparkweg und der Bonifatius Route mit Eseln und Mulis zu erkunden. Hier züchtet Thomas Baumann seit vielen Jahren auch erfolgreich Zwergziegen. Gerne werden Interessierte in die Welt der Zwergziegen und Esel/Mulis eingeführt. Die Tiere sind handzahn und lassen sich gerne mit Streicheleinheiten verwöhnen. Mit den Eseln und Mulis können Wanderungen (Trekking) durch die Weinberge unternommen werden, auf Wunsch kann dies auch mit einer Weinverkostung bei einem Wickerer verbunden werden. Brotzeitpakete für unterwegs oder ein BBQ im Anschluss sind ebenfalls buchbar oder eine Erlebnistour auf dem Regionalparkweg, inklusive Brotzeit unterwegs (Getränke optional zu buchbar), Dauer ca. 5-6 Stunden inklusive Guide. Pro Person 50,00 Euro, Kinder bis 12 Jahre zahlen die Hälfte.

Direktvermarkter / Kontakt:

Toms Farm
Thomas Baumann
Kirchstraße 1, Flörsheim-Wicker,
65439 Flörsheim am Main,
Telefon (01 70) 9 62 11 84,
www.toms-farm.de

ALTE GETREIDESORTEN NEU ENTDECKT – ZURÜCK ZUM URSPRUNG

Mitten in Frankfurt-Unterliederbach liegt der Naturlandbetrieb **Best Farm** von Dieter und Leif Christian. Seit 4 Generationen wird der Best Farm Hof als erster Bio-Betrieb Frankfurts nach den strengen Regeln des Naturlandverbandes kontrolliert biologisch bewirtschaftet.



Ein echter Geheimtipp für Liebhaber von alten Getreidesorten (**Bio-Qualität**) wie Dinkel, Emmer und Einkorn als Mehl und im ganzen Korn. Natürlich noch viel mehr wie z.B. Bio Lammfleisch. Im Angebot: Bio-Dinkel-, Emmer- und Einkornmehle, Nudeln, Hokkaido-Kürbisse und Kartoffeln vom Naturlandbetrieb und Mitglied bei **LANDMARKT**.

Direktvermarkter / Kontakt:

Familie Christian
Weizengasse 3
65929 Frankfurt-Unterliederbach
nur samstags von 9.00 bis 13.00 Uhr
geöffnet.

ZWERGZEBUS – EIN KLEINER ASIATE ERObERT DEUTSCHLAND

Die Zwergzebus im deutschsprachigen Raum stammen vornehmlich aus Sri Lanka und dem Kaukasus und sind heute auch in Europa verbreitet. Durch das geringe Gewicht und die Trittsicherheit der Tiere verursachen sie kaum Flurschäden. Sie können in Mitteleuropa – außer bei extremer Kälte – ganzjährig auf der Weide gehalten werden. Die Kalbungen können ohne menschliches Zutun erfolgen, die Lebenserwartung ist mit 15 bis 18 Jahren recht hoch. Zwergzebus werden wegen ihres Fleisches gehalten, das als Delikatesse gilt. Seine Beschaffenheit ist fein, dunkel, sehr feinfaserig, mit einem leichten Wildgeschmack. Mehr Informationen zu Zwergzebus erhalten Sie unter:

www.zwergzebu-bundesverband.de



HONIGHALLE MIT UNVERPACKT KONZEPT – NACHHALTIG EINKAUFEN

Seit letztem Jahr betreibt die Imkerei Schießer in Friedrichsdorf-Köppern die Honighalle in der Köppener Strasse 84.. Neben unzähligen Honigsorten und Naturkosmetik können Besucher täglich Lebensmittel unverpackt kaufen. Einfach mit eigenem Behältnis vorbeikommen oder vorab online alles auswählen und so den Kauf zusammenstellen. Ob leckere Zutaten für ein Müsli, Getreidesorten, Nudeln, Reis und Spezialitäten aus der Region, hier können Besucher so einiges kaufen. Und wer das gekaufte Glas wieder bringt unterstützt so noch zusätzlich die Bienen- und Insektenwelt mit 6 Cent. Mehr Informationen unter

www.imkerei-schiesser.de/Honighalle



LAMMFELL; BIO UND MEHR

Wer Wert auf natürlich gegerbtes Lamm- oder Schaffell legt, ist bei den Schäfern in der Region an der richtigen Stelle. Auf dem Berghof der Familie Moos in Schmitten-Brombach gibt es zudem ganzjährig Bio-Lamm-Fleisch der Merino Schafe. Geschlachtet wird direkt auf dem Hof. Im Hofladen finden Sie jede Menge saisonale Produkte aus eigener Herstellung.

www.berghof-brombach.de

KUCHEN – HOFGEBACKEN UND SO LECKER

Der Hofladen der Familie Kitz liegt gut erreichbar in Friedrichsdorf-Seulberg direkt an der Hauptstraße. Im Hofladen erwartet die Kunden neben regionalen und überregionalen Produkten eine riesige Blechkuchenauswahl. Sich hier zu entscheiden ist wirklich schwer. Nicht ohne Grund kommen Kunden auch schon einmal von außerhalb um in den Genuss dieser köstlichen Backwaren zu kommen. Darüber hinaus gibt es auf dem Bauernhof Kitz ein kleines gemütliches Strandkorbcafé. Ein Besuch, der sich wirklich lohnt.

Direktvermarkter / Kontakt:

Familie Kitz
Alt-Seulberg 1
61381 Friedrichsdorf-Seulberg
Telefon (0 61 72) 7 11 70
Telefax (0 61 72) 77 74 2
<http://www.bauernhof-kitz.de>

HEU UND STROH

Gartenfreunde, Kaninchenbesitzer oder Deko-Queens: Heu und Stroh sind nicht nur bei den Stallbewohnern der Höfe beliebt. Auf dem Zöller Hof in Seligenstadt finden Sie eine große Auswahl an Stroh- und Heuballen. Der Hubertushof Staehr in Neu-Anspach hat auch kleine Heu- und Strohtüten für Hamster, Meerschweinchen & Co. im Angebot. Bei diesen Einkaufstipps ist eine vorherige telefonische Rückfrage empfehlenswert. Nähere Informationen finden Sie auf landpartie.de.



SOLIDARISCHE LANDWIRTSCHAFT (SoLaWi)

Solidarische Landwirtschaft fördert und erhält eine bäuerliche und vielfältige Landwirtschaft, stellt regionale Lebensmittel zur Verfügung und ermöglicht Menschen einen neuen Erfahrungs- und Bildungsraum. Bei der Solidarischen Landwirtschaft werden die Lebensmittel nicht mehr über den Markt vertrieben, sondern fließen in einen eigenen, durchschaubaren Wirtschaftskreislauf, der von den Verbrauchern mit organisiert und finanziert wird. Nähere Infos finden Sie hier:

www.talhof-usingen.de
www.birkenhof-egelsbach.de

TAUNUS FORELLEN FRISCH AUF DEN TISCH

Sie ist ein Begriff, eine besondere Köstlichkeit. Frisch aus dem Teich gibt es sie im Forellengut Herzberger mitten im Wald am Oberurseler Stadtteil Oberstedten. Die Forellen kann man entweder im kleinen gemütlichen Restaurant direkt verspeisen oder – nach Bestellung – mit nach Hause nehmen.

Das Forellengut hat eine lange Tradition und war einst „Königlich-Kaiserlicher Hoflieferant“. Und was den gekrönten Häuptern geschmeckt hat, ist auch eine tolle Idee für Jedermann.

www.forellengut-taunus.de

VERKAUFSAUTOMATEN (REGIOMATEN)

Auch nach Ladenschluss einkaufen. Das ist möglich an den Verkaufsautomaten auf den Höfen. Auf einigen Bauernhöfen, wie z. B. bei Bauer Illig in Frankfurt-Berkersheim, dem Sandhof im Rodgau oder dem Birkenhof in Egelsbach können Lebensmittel, wie Wurst, Eier, Kartoffeln, Kürbisse und vieles mehr, täglich 24 Stunden lang am hofeigenen Selbstbedienungs-Automaten (Regiomaten) eingekauft werden.

Auf dem Herrenhof in Seligenstadt besteht die Möglichkeit von 7.00 bis 22.00 Uhr. Nähere Infos bei www.landpartie.de.

URBAN GARDENING

In der Stadt Gartenbau zu betreiben ist keine neue Idee. Mit Kleingärtenanlagen gibt es seit jeher die Möglichkeit, in den Städten gärtnerisch aktiv zu sein. Allerdings kam aus den USA die Idee auch Baulücken, Haus- und Tiefgaragendächer oder Straßenrandstreifen zu nutzen. Hinter dem Begriff „Urban Gardening“ verbirgt sich also nichts anderes als „Gärtnern in der Stadt“.



Das Hessische Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz hat die aus der Bevölkerung kommende Idee aufgegriffen und eine Broschüre zum Thema Urban Gardening herausgegeben, die Praxistipps, Beispielprojekte und auch Fördermöglichkeiten aufzeigt. Mehr Informationen auf www.landpartie.de

ZERTIFIZIERTE BETRIEBE

Immer mehr Betriebe lassen sich zertifizieren. Das heißt, dass sie und/ oder ihre Produkte vorgegebene Standards und Richtlinien einhalten. Diese Zertifizierungen werden von unabhängigen Zertifizierungsstellen durchgeführt. Unter anderem sind dies z. B.

- **Bioland**
- **DeHoGa**
- **Demeter**
- **EU-Bio Zertifizierung**
- **Fairtrade**
- **Naturland**
- **u.v. andere**

Die jeweiligen Zertifizierungen der Betriebe und Produkte finden Sie ab sofort auf unserer neuen Homepage unter www.landpartie.de



FIVE SHEEP

Der 2018 gegründete Betrieb verarbeitet ausschließlich die Wolle aus eigener Herde und die aus der Region. Five Sheep produziert Produkte aus Schaffell für Groß, Klein und des Menschen besten Freund. Five Sheep arbeitet nach pädagogischem Konzept und bietet Kurse für Kinder, Jugendliche und Erwachsene über Wollverarbeitung und Tierkunde an. Alle Informationen über Angebote und Veranstaltungen finden Sie auf der Homepage von Five Sheep.

<https://fivesheep.de>





TOLLE KNOLLE

Kartoffeln sind Vielen für ihre Vielfalt bekannt: es gibt weit über 200 Sorten. Unterschieden werden sie nach ihrer Erntezeit – von sehr früh bis spät. Die Erntezeit in Deutschland dauert etwa von Juni bis Oktober. Speisekartoffeln werden auch noch nach ihren Kocheigenschaften sortiert: in mehlig, vorwiegend festkochend und festkochend.

Die Kartoffel ist seit etwa 1750 in Deutschland bekannt. Friedrich der Große soll den Befehl erlassen haben, diese Pflanze verstärkt anzubauen. Erfolgreich: heute wird die Kartoffel deutschlandweit auf 259.000 Hektar angebaut. Jeder Deutsche isst im Durchschnitt 60 Kilogramm davon in einem Jahr.

Wer hätte es gewusst? Bei allen oberflächlichen Pflanzenteilen sind Blüten, Blätter und meist Beeren nicht genießbar. Auch die grünen Stellen an den Kartoffeln müssen großzügig entfernt werden.

Die Landwirte in der Region bauen natürlich auf den Feldern rundherum die verschiedensten Sorten an. Dazu gehören „Allrounder“, eher Seltene, Frühe und Späte.

Auf den folgenden Seiten finden Sie die unterschiedlichsten Kartoffelsorten samt ihrer Eigenschaften sowie die Betriebe, die sich auf den Kartoffelanbau und Verkauf spezialisiert haben.

Alle Sorten haben etwas gemeinsam: sie enthalten Wasser, Kohlenhydrate, Eiweiß, Ballast-, Mineral- und Wirkstoffe sowie Vitamine, Folsäure und Fette. Neben lecker ist sie im besten Falle aus heimischem Anbau.

AGRIA

Sie zählt zu den beliebtesten Sorten, das liegt an ihrer feinen Note und dem guten Aroma. Als echte „Allrounderin“ eignet sie sich für viele Kartoffelgerichte: angefangen vom Püree bis hin zur Grillkartoffel. Sie gehört zu den mittelfrühen bis späten Sorten, ist festkochend, klein und leicht mehlig. Der Geschmack ist „Kartoffel pur“.

ALLIANS

Sie ist eine der neuesten Sorten, früh und festkochend. Ihr Geschmack ist leicht süßlich

und fein, ihr Fleisch sehr gelb. Zwar ist sie noch relativ unbekannt, findet aber immer mehr Liebhaber.

ANDREA

Die Kartoffel Andrea ist eine tiefgelbe Salatkartoffel mit einem tollen Geschmack. Obwohl sie eine sehr neue Kartoffelsorte ist, siedelt sie sich schon jetzt bei den Premium Speisekartoffeln an. Dies verdankt sie nicht zuletzt ihrer attraktiven Knollenform. Andrea hat eine sehr glatte und feine Schale mit sehr flachen Augen. Daher ist sie auch leicht zu waschen und zu schälen.

ANTONIA

Die Kartoffel Antonia ist eine mittelfrühe Sorte mit bester Salatqualität. Sie hat ein schönes leuchtend gelbes Fruchtfleisch und eine helle Schale. Antonia besticht durch ihr sehr gelbes Fruchtfleisch und den festkochenden Eigenschaften.

ANOUSCHKA

Sie ist eine relative neue Sorte mit wenig Bekanntheitsgrad und wird in Süddeutschland oft als Party-Kartoffel bezeichnet. Sie ist leicht mehlig und nussig im Geschmack. Sie wird als festkochende Sorte in der Sortenliste geführt.

ANNABELLE

Sie ist eine echte Frühkartoffel und erfüllt alle Wünsche nach einem langen Winter: zart-feiner Geschmack, zarte Schale, festkochend. Sie ist eine ideale Begleiterin für Spargel und auch ungeschält ein Genuss.

ANAIS

Anais ist eine vorwiegend festkochende Kartoffel und eignet sich perfekt als Beilage zum köstlichen Spargel.

BELANA

Belana eignet sich - früh und festkochend - für (fast) alles. Sie bleibt „in Form“, egal ob man sie kocht, backt oder brät. Fein und intensiv

schmeckt sie am besten zwischen September und April in den Gerichten, bei denen ein auseinanderfallen der Knollen nicht gewünscht ist wie bei Pell- oder Bratkartoffeln.

BELMONDA

Die Belmonda ist eine mittelfrühe und festkochende Premium-Speisekartoffel mit einem vorzüglichen Geschmack. Sie überzeugt auch durch ihre glatte Schale und die appetitlich gelbe Fleischfarbe.

BELINDA

Sie ist eine mittelfrühe Sorte mit lang-ovalen Knollen, deren glatte Schale gelb gefärbt ist. Das tiefgelbe Fleisch hat einen hervorragenden cremigen Geschmack und ist beliebt als Salat-, Salz-, Pell- oder Gratinkartoffel.

BERNINA

Bernina ist eine tiefgelbe und langovale Kartoffelsorte, mit flacher Augenlage und feiner Schale. Geschmacklich besticht sie durch ihre feine Art und mildem Aroma.

BLAUER SCHWEDE

Die Sorte Congo ist mehlig kochend, das Fruchtfleisch ist blau marmoriert und behält auch nach dem Kochen die blaue Farbe. Mittlerweile wird sie auch teilweise hier in der Region angebaut.

CILENA

Festkochend erfreut sich die Cilena großer Beliebtheit. Sie kann gut gelagert werden und verliert dabei ihren Geschmack nicht. Sie eignet sich sehr gut für Salate und Bratkartoffeln. Ihr feiner und eigener Geschmack, ihre schöne, birnenartige Form, die ausgeprägt gelbe Fleischfarbe und die gute Konsistenz hat zu ihrer Bewertung als „Delikatess-Sorte“ geführt.

CONCORDIA

Concordia ist eine neue, vorwiegend festkochende und mittelfrühe Sorte. Im

Geschmack kräftig und würzig. Sie eignet sich sehr gut für Gratins, Salzkartoffeln und Pellkartoffeln. Wegen ihres niedrigen Nitratgehalts ist sie sehr gut als Babynahrung und für Allergiker geeignet.

GALA

Die Gala ist eine frühe, hochertragreiche und vorwiegend festkochende Sorte. Ihr feinkartoffeliger Geschmack macht sie zu einem der „Publikumsliebliche“. Gala wird ab August geerntet und zeichnet sich durch eine gute Lagerfähigkeit aus. In der Küche findet sie ihre Verwendung als Pommes Frites und Backkartoffel, als Knödel; Salzkartoffel oder in Püree und Suppe.

GLORIETTA

Die Glorietta ist eine noch sehr neue und sehr frühe Sorte, fein und aromatisch. Das Fruchtfleisch ist tiefgelb. Glorietta ist absolut festkochend und eignet sich hervorragend für Kartoffelsalat und Bratkartoffeln.

GOLDMARIE

Die Goldmarie hat ihren Ursprung in der Lüneburger Heide. Eine goldene Sorte, die ihren Namen von ihrem leuchtendem Fruchtfleisch und ihrer gelben ansprechenden Schale erbt. Sie ist sehr festkochend und schmeckt schon so wie sich ihr Name anhört.

JELLY

Die vorwiegend festkochende bis leicht mehlig Kartoffel wird mittelspät bis spät geerntet. Das Fruchtfleisch ist gelb, fein in der Konsistenz und schmeckt hervorragend als Backkartoffel, Kloß, Pommes, Püree oder Suppe.

LAURA

Laura ist leicht mehlig und cremig im Geschmack. Sie eignet sich sehr gut als

Pommes und Ofenkartoffel. Sie ist schon fast eine Delikatesse und zählt mit Abstand zu den Top-Sorten.

LILLY

Lilly ist eine mehlig Sorten, die beim Kochen nicht zerfällt. Ihr Fleisch ist tiefgelb, die Schale glatt und leicht genetzt mit flachen Augen. Geschmacklich und optisch ist sie sehr ansprechend und überzeugt durch einen erstklassigen Speisewert.

MADEIRA

Madeira ist eine neue, optisch sehr ansprechende Kartoffelsorte. Ihr Fruchtfleisch ist leuchtend gelb und bleibt auch nach dem Kochen erhalten. Sie eignet sich hervorragend für Gratins, Salzkartoffeln und Pellkartoffeln. Eine gute Kartoffel für alle Zwecke.

MARABEL

Als frühe Kartoffelsorte ist sie vorwiegend festkochend bis leicht mehlig. Ihr Fleisch ist fest und gelb, ihr Geschmack fein süßlich. Sie eignet sich für viele Gerichte: Gratin, Ofen-, Salz- oder Pellkartoffeln. Die Marabel ist eine Allzweck-Kartoffel, die dazu auch noch gut gelagert werden kann.

MELODY

Melody ist eine mittelfrühe Kartoffel-Speisesorte, die sich gut eignet als mehlig kochende Premiumsorte. Sie verfügt über eine gleichmäßige, ovale Form, eine schöne, helle Schale und eine gute Speisequalität.

MONIQUE

Als Nachfolgerin von Cilena wird sie auf Grund ihrer schönen, birnenartigen Form, ihrer ausgeprägt gelben Fleischfarbe und der guten Konsistenz mit feinem, milden Geschmack als Delikatess-Sorte geschätzt. Sie ist festkochend und behält ihre Form, ob man sie kocht, brät oder backt.

MONTANA

Montana ist eine mittelfrühe und festkochende Sorte mit ovalen Knollen und tiefgelber Fleischfarbe. Sie eignet sich besonders für Salate.

PAROLI

Sie ist eine sehr frühe, ertragreiche und vorwiegend fest kochende Sorte, die besonders als Vorkeimsorte geeignete Paroli hat gelbes Fleisch und ist rund-oval bis oval mit einer glatten bis leicht genetzten Schale und flachen Augen.

QUARTA

Die Quarta gehört in Deutschland zu einer der beliebtesten Sorten. In manchen Jahren verfärbt sich Quarta nach dem Pellen leicht grau. Dies ist leider oft ein großer Nachteil. Die Gründe dafür sind nicht genau bekannt. Dennoch bleibt sie im Geschmack unverändert gut und überzeugend.

ROTE EMALIE

Sie ist eine frühreife Sorte mit länglichen Knollen. Die Schale ist glatt und auffällig rot gefärbt. Die vorwiegend festkochende Kartoffel eignet sich durch ihren würzigen Geschmack besonders gut als Salat-, Püree-, Pellkartoffel oder als rosarote Gnocchi.

SMILEY

Smiley ist eine sehr neue Sorte und sehr selten in Deutschland. Ihre Schale ist leuchtend rötlich und hat leuchtende gelbe Flecken um die Augen. Sieht schon fast aus wie ein lächelnder Smiley. Geschmacklich ist nur eines zu sagen: Smiley ist sehr lecker und cremig im Geschmack.

SORAYA

Soraya heißt die neue und schöne Kartoffelsorte. Ihr tiefgelbes Fleisch ist vorwiegend festkochend, geerntet wird sie mittelfrüh. Ihr Fleisch ist sehr gleichmäßig

strukturiert und eignet sich als Salz-, Pell- oder Bratkartoffel.

TORENIA

Torenia, aus der Lüneburger Heide ist eine relativ neue Sorte mit einem tiefgelbem Fruchtfleisch und optisch schöner Form. Sie ist festkochend und besticht durch ihren angenehmen Geschmack mit hoher Speisequalität.

VIOLETTA

Früher hieß sie „Blaue Elise“. Heute schmeckt sie besonders gut als Salz-, Pell- und Bratkartoffel. Sie eignet sich auch hervorragend für Püree und macht sich besonders gut im Kartoffelsalat. Mittelfrüh und fest-kochend ist ihr Fleisch lila marmoriert, ihr Geschmack angenehm kräftig. Die Violetta verliert beim Kochen etwas an Farbe, deshalb sollte man sie als Pellkartoffel garen.

WEGA

Eine wahre Aromakartoffel. Vorwiegend festkochend, Reifezeit früh, mit ihrer ovalen Knollenform und ihrem tiefgelben Fleisch schön anzusehen. Ihr Geruch und Geschmack sind sehr angenehm und harmonisch.

VENEZIA

Venezia ist eine preisgekrönte Kartoffel mit vorzüglichem Geschmack. Sie ist eine sehr neue Kartoffelsorte aus dem Jahr 2009. Die Venezia hat ein tiefgelbes reines Fruchtfleisch und eine sehr ansprechende glatte Schale und eignet sich gut als Salatkartoffel, Bratkartoffel, als Kartoffelsalat oder Pellkartoffel.



KARTOFFELSORTEN

WER BAUT WAS AN?

Die Landwirte in der Region vermarkten ihre Produkte in den Hof-Läden mit regelmäßigen Öffnungszeiten oder nach telefonischer Vereinbarung. Die genauen Öffnungszeiten sowie Angebote finden Sie auf www.landpartie.de.



61352 Bad Homburg v. d. Höhe

HOF HOHMANN

Jörg Hohmann,
Jakob-Lengfelder-Straße 149 a
Telefon (0 61 72) 45 71 59

Im Anbau: Belana, Belmonda, Monique.

Frankfurt am Main

BAUER ILLIG

Familie Illig,
Berkersheimer Obergasse 7,
60435 Frankfurt-Berkersheim
huehnermobil-frankfurt@arcor.de

Im Anbau: Von Juli bis September Annabelle als Frühkartoffel. In Planung: Belana, Marabel und Agria.

TRADITIONSHOF 1655 STAPPERT

Familie Stappert,
Alt-Sindlingen 20, 65931 Frankfurt am Main
Telefon (01 74) 9 10 07 29
patrick.stappert@gmx.de

Im Anbau: Annabelle, Anais, Laura, Jelly und Bamberger Hörnchen.

SCHELMENHÄUSSER HOFGUT

Familie Damm,
Schelmenhäuserhof 1,
60388 Frankfurt-Bergen-Enkheim
Telefon (0 61 09) 2 10 41,
www.schelmenhaeuserhof.de

Angebot: Annabelle, Paroli, Lilly, Gala, Madeira, Belana, Torenia, Antonia, Melody, Belinda, Montana und einige mehr.

BAUERNHOF SEIBOLDT

Bauernhof Seiboldt,
Alt-Niedereschbach 1,
60437 Frankfurt/ Nieder-Eschbach
Telefon (0 69) 5 07 38 54
bauernhofseiboldt@web.de

Öffnungszeiten: Hofladen Donnerstag und Freitag 9.00 bis 13.00 Uhr und 15.00 bis 18.00 Uhr und Samstag 9.00 bis 14.00 Uhr.

Im Anbau: Goldmarie, Wega.

61381 Friedrichsdorf

REINHARDTSHOF

Familie Heinz Reinhardt,
Ober-Erlenbacher Straße 100,
Stadtteil Burgholzhausen
Telefon (0 60 07) 22 91
www.reinhardt-hof.de

Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag 9.00 bis 13.00 Uhr und 14.30 bis 18.00 Uhr und Samstag 9.00 bis 13.00 Uhr.

Im Anbau: Anabelle, Glorietta, Belana, Marabel und Concordia.

ULRICH JOCKEL

Mühlstraße 2, Köppern
Telefon (0 61 75) 10 03

Öffnungszeiten: zu den üblichen Geschäftszeiten.

In Anbau: Annabelle, Belana, Cilena, Gala und Marabel.

65795 Hattersheim

BAUERNLADEN IM REITERHOF

Familie Harth,
Flörsheimer Straße 66, Eddersheim
Telefon (0 61 45) 3 35 53
www.bauernladenimreiterhof.de

Öffnungszeiten: Freitag, 10.00 bis 19.00 Uhr
und Samstag 10.00 bis 14.00 Uhr

Im Anbau: Annabelle, Belana und Jelly.

63150 Heusenstamm

MARKUS HOFLADEN

Markus Wöhl,
Patershäuser Straße 6
Telefon (0 61 04) 77 73 69
markuswoehl@web.de

Öffnungszeiten: Hofladen Montag bis Freitag
10.00 - 12.30 Uhr und 17.00 - 18.30 Uhr (im
Winter bis 18.00 Uhr), Samstag 9.00 - 12.30
Uhr.

Im Anbau: Annabelle, Marabel, Diplomat,
Cilena, Belana, Rote Emailie und das
Heusenstammer Hörnchen.

RÜCKERS HOFLADEN

Hauptstraße 11
Telefon (0 61 06) 94 23
www.rueckers-hofladen.de

Öffnungszeiten für Besucher: Montag und
Mittwoch bis Freitag 8.30 -12.00 und 14.00 -
18.00 Uhr.

Im Anbau: Ab Ende Mai werden die neuen
Kartoffeln geerntet - wie Annabelle und
Marabel.

65719 Hofheim

DIREKTVERMARKTUNG BAUERNHOF ZILLER

Cornelia Ziller,
Schulstrasse 59
Telefon (0 61 92) 3 13 19

Im Anbau: Belana, Cilena, Anuschka,
Marabel und Quarta.

PAULS BAUERNHOF

Paul´s Bauernhof,
Rathausstrasse 5a
Telefon (0 61 22) 50 46 64
www.pauls-bauernhof.de

Öffnungszeiten: Donnerstag und Freitag
8.00 bis 13.00 Uhr und 14.30 bis 18.30 Uhr,
Samstag 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Im Anbau: Annabelle, Gala, Belana.

61440 Oberursel

GEBRÜDER TRAPP

Thorsten und Martin Trapp,
Untergasse 16
Telefon (0 61 71) 7 17 37
Mitglied in der Erzeugergemeinschaft Echt
Orschel, www.echtorschel.de

Im Anbau: Agria, Allians, Annabelle, Belana
und Soraya.

ROMAN HEINRICH

Bergweg 9
Telefon (01 79) 5 10 68 24
Mitglied in der Erzeugergemeinschaft Echt
Orschel, www.echtorschel.de

Im Anbau: Belana und Marabel. Verkauf in
den Monaten August bis März/April.

63110 Rodgau

BAUERNHOF KELLER

Familie Keller,
Heinrich-Sahm-Strasse 6, 63110 Rodgau
Telefon (01 63) 24 23 84 0
info@bauernhofkeller.de

Öffnungszeiten: Mittwoch und Samstag 9.00
bis 13.00 Uhr und Donnerstag und Freitag
9.00 bis 18.00 Uhr

Im Anbau: Kartoffeln, in verschiedenen
Geschmacksrichtungen, mehlig,-halbfest oder
festkochend.



61250 Usingen

JÖRG HELWEG

Friedberger Straße 3
Telefon (0 60 81) 28 15

Im Anbau: Annabelle und Belana.

**Bei allen Anbietern und Sorten gilt: nach
Saison und „so lange der Vorrat reicht“!**



GUTES VOM HOF

Regionale Küche und regionale Produkte sind buchstäblich in aller Munde. Regionales bedeutet Köstliches aus abwechslungsreicher Landschaft. Alles, was wächst, reift oder in Flaschen gefüllt wird, kann nicht nur direkt beim Bauern oder Winzer probiert und mitgenommen, sondern lecker zubereitet in vielen Restaurants und Gaststätten genossen werden.

Nicht nur Obst, Gemüse oder Fleisch und Wurst direkt vom Hof füllen Teller und Glas, auch fruchtige Säfte, das hessische Nationalgetränk und edle Weine.

Essen und Trinken muss der Mensch, am besten so lecker und gesund. Dafür ist das Angebot der Region ideal: Straußwirtschaften mit kleiner, deftiger Speisekarte, edle Restaurants oder urige Gaststätten, Cafés mit Selbstgebackenem oder mit viel Natur drum herum und einem gemütlichen Kamin im Winter sind weit, weit, weit weg von Fast Food & Co.

Besonders sind die Wirtschaften - sie sind regional-typisch und auf keinen Fall von der Stange. Auf den folgenden Seiten stellen wir Ihnen ein paar gastronomische Betriebe vor.

65812 Bad Soden am Taunus

IMMENHOF

Apfelwein-Manufaktur und Apfelwein-Straußwirtschaft,
 Familie Henrich
 Borngasse 8 a, Neuenhain
 Telefon (0 61 96) 52 88 62
www.immenhof-neuenhain.de

Der Immenhof ist ein „Hessen a la carte“ – Hof in der Kategorie „Für Regionalgourmets“, auf Platz 2 der Top-5-Liste „Essen beim Erzeuger“ im Journal Frankfurt „Rhein-Main geht aus! 2020“ und dazu noch im Slow Food Genussführer 2018/2019 aufgenommen. Solche Auszeichnungen sind für eine Straußwirtschaft etwas ganz Besonderes und eine prima Empfehlung.

Leckeres aus der Region: vom Apfel aus eigener Produktion. Apfelschaumweine hergestellt nach „methode champenoise“, Apfelwein-Straußwirtschaft in denkmalgeschützter Hofreite von Mai bis September,

Mittwoch, Donnerstag und Freitag ab 17.00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen geöffnet.

65439 Flörsheim am Main

WEINGUT JOACHIM FLICK

Straßenmühle
Telefon (0 61 45) 76 86
www.flick-wein.de

Leckeres aus der Region: Weine aus eigenem Anbau, Weinproben und Sektkeller.

WIESENMÜHLE

Gasthof und Weinbau
Wiesenmühle 1
Telefon (0 61 45) 71 66
www.gasthof-wiesenmuehle.de

Leckeres aus der Region: Weine, Sekt und Secco aus eigenem Anbau. Selbstgekelterter Apfelwein und Most.

WEINGUT WEIDENMÜHLE

Stefan Allendorff
Wicker
Telefon (0 61 45) 2 53 27 21 und
(01 72) 3 21 60 30
www.weingut-weidenmuehle.de

Leckeres aus der Region: Weine aus eigenem Anbau und Präsente. Gemütliche Scheune für Hochzeiten, Geburtstage, Betriebs- oder Weihnachtsfeiern. Hoffeste mit Tanz unter freiem Himmel oder in der Scheune.

Frankfurt am Main

MAINÄPPELHAUS LOHRBERG

Streuobstzentrum e. V.
Klingenweg 90, 60389 Frankfurt – Seckbach
Telefon (01 60) 98 27 40 84
www.mainaepfelhauslohrberg.de

Leckeres aus der Region: Obst und Äpfel aus eigenem Anbau im Äppel-Bistro von Mai bis Oktober.

GASTHAUS ZUM EINHORN

Willi Kehr

Alt Bonames 2, 60437 Frankfurt-Bonames
Telefon (0 69) 50 13 28
www.gasthaus-zum-einhorn.de

Traditionsgasthaus im Frankfurter Stadtteil Bonames. Gastfreundschaft hat hier schon seit über vier Jahrhunderten historische Tradition: Das Hörn'che ist gemütliche Genussheimat für gute Hausmannskost und selbstgemachten Apfelwein im urigen Fachwerkhaus.



Im Sommer kann man schön draußen sitzen. Das süffige Schöppchen kommt von eigenen, alten Streuobstwiesen. Die leckere, kräutergrüne Grieß Soß' schmeckt ausgezeichnet. Gastherzlicher Service bringt hessische Klassiker, Spezialitäten und viele andere Köstlichkeiten in echter Qualität auf den Tisch. Gutes auf den Teller. Erfrischendes ins Glas. Deftiges. Delikates. Saisonale Besonderheiten. Und Desserts, die die Mahlzeit versüßen. Die Portionen sind großzügig und reichlich. Jeder soll richtig satt werden und sich dabei glücklich fühlen. Verwendet werden regionale Produkte aus hiesiger Landwirtschaft und nachhaltiger Bewirtschaftung. Fleisch aus tiergerechter und umweltschonender Haltung. Geschmacksfreuden in netter Gesellschaft: Guten Appetit!

Leckeres aus der Region: U. a. Salat, Spargel, Gemüse von Albert Kunna, Kartoffeln vom Erlenhof, Backwaren von der Bäckerei

Ruppel und Rindfleisch von Schiller Fleisch in Bad Vilbel.

OBSTHOF AM STEINBERG

Familie Andreas Schneider

Am Steinberg 24,
60437 Frankfurt – Nieder-Erlenbach
Telefon (0 61 01) 4 15 22
www.obsthof-am-steinberg.de

Leckeres aus der Region: Apfelwein, Obstbrände, regionale Spezialitäten aus eigenem Anbau in der Schoppenwirtschaft.

SCHECKER: IM GADDE

Familie Schecker

Im Teller 21, 60599 Frankfurt
Telefon (0 69) 65 50 50
www.schecker.com
info@schecker.com

Öffnungszeiten für Besucher: Hof-Café „im Gadde“: Ruhezeit von Anfang Dezember bis Mitte Februar. Ab 12. 2. Sonntag ab 14.00 Uhr geöffnet.

Leckeres aus der Region: Aus eigenem Anbau / aus eigener Küche: hausgemachte Suppen & mehr, alles rund um die Grüne Soße zur Saison, hausgemachte Kuchen und Süßspeisen. An Rad- und Wanderrouten gelegen, Platz für die Kinder zum Spielen, Leckeres im „Gadde“ oder im Glashaus.

63150 Heusenstamm

HOFGUT PATERSHAUSEN

Familie Ommert

Hofgut Patershausen
Telefon (0 61 04) 6 79 63
www.hofgut-patershausen.de

Leckeres aus der Region: Rostbratwurst oder Steaks aus der Hofmetzgerei, Kartoffelsalat aus eigener Herstellung in der Gartenbewirtung an Sonn- und Feiertagen von Anfang April bis Oktober (bei schönem Wetter).

65239 Hochheim am Main

DOROTHEENHOF

Weingut Dienst

Am Weiher 49
Telefon (0 61 46) 37 22
www.weingut-dienst.de

Leckeres aus der Region: Weine direkt vom Winzer im Gutsausschank.

WEINGUT UND GUTSAUSSCHANK PREIS

Weingut Preis

Rathausstraße 17
Telefon (0 61 46) 76 20
www.weingut-preis.de

Leckeres aus der Region: Weine direkt vom Winzer im Gutsausschank. Große Weinauswahl und gutbürgerliche Küche. Weinproben bis 70 Personen im rustikalen Gewölbekeller bei Kerzenschein. Ganzjährig geöffnet.

GUTSAUSSCHANK HÜCK

Familie Hück

Frankfurter Straße 29
Telefon (0 61 46) 91 51
www.weingut-hueck.de

Leckeres aus der Region: Wein und Sekt aus eigenem Anbau. Wechselnde kleine Gerichte, Weinproben, Schlemmerwoche, Weinwanderungen, E-Bike-Verleih und E-Bike Weintouren entlang des Weinerlebnisweges.

GUTSAUSSCHANK KAHL

Gästehaus

Hauptstraße 4
Telefon (0 61 46) 28 23
www.gutsausschank-kahl.de

Leckeres aus der Region: Wein aus eigener Herstellung. Salat, Gemüse und Kartoffeln zur Verarbeitung vom Kartoffelhof Koch aus Mainz-Kastell.

GUTSAUSSCHANK KLOSTERHOF

Weingut Weilbächer

Neudorfstraße 6 und 17

Telefon (0 61 46) 98 15

www.weingut-weilbaecher.de

Leckeres aus der Region: Eigene Weine und Sekte im Gutsausschank, dazu bürgerliche & regionale Küche. Weinproben ab 15 Personen, Weinwanderungen.

GUTSAUSSCHANK LINDENHOF

Familie Petry

Massenheimer Landstraße

Telefon (0 61 46) 91 55

www.gutsausschank-lindenhof.de

Leckeres aus der Region: Weingut und Gutsausschank Lindenhof. Weine vom Winzer, Wohlfühl-Wintergarten, Sonnenterrasse unter Linden, Saisonale & regionale Produkte. Von März bis Juni und September bis Anfang Dezember am Wochenende geöffnet.

GUTSSCHÄNKE REBLAUS

J.-B.-Siegfried-Straße 8

Telefon (0 61 46) 97 45

www.gutsausschank-reblaus.de

Leckeres aus der Region: Die gemütliche Gutsschänke lädt zum Verweilen ein. Dort können die Köstlichkeiten des Weingutes probiert werden. Zum Angebot gehören Weine direkt vom Winzer. Riesling- und Spätburgunderweine bis hin zum Winzersekt. Weinproben runden das Angebot ab. Öffnungszeiten Gutsschänke Montag: bis Freitag ab 16.30 Uhr.

WEINGUT BUNK HIRSCHMANN

Hintergasse 12-14

Telefon (0 61 46) 84 55

www.weingut-bunk-hirschmann.de

Leckeres aus der Region: Eigener Wein und Sekt in der Straußwirtschaft. Geöffnet vom

6. März bis 13. Juli und vom 14. August bis 06. Dezember. Zu den Schlemmerwochen im Rheingau täglich geöffnet.

WEINGUT DIEFENHARD

Uwe Diefenhard

Wieserruh 1 a

Telefon (0 61 46) 90 78 78

www.weingut-diefenhard.de

Öffnungszeiten: Straußwirtschaft vom 24. April bis 13.09.2020 jeweils Freitag und Samstag ab 17:00 Uhr bis 22:00 Uhr, Sonntag von 16:00 bis 21:00 Uhr. und an Feiertagen von 12:00 Uhr bis 21:00 Uhr. Während dem Hochheimer Weinfestes geöffnet.

Leckeres aus der Region: Wein, Traubensaft und Sekt aus eigenem Anbau. Weinverkauf nach telefonischer Absprache. Straußwirtschaft von Ende April bis Mitte September jeweils an den Wochenenden und Feiertagen geöffnet. Wechselndes Wochenmenü, Kinderkarte, Spielplatz mit Spielwiese, große Sonnenterrasse. Alleinlage im Außenbereich.

WEINGUT REBENHOF

Willi Orth

Inhaberin: Pia Rosenkranz

Frankfurter Straße 57 – 59

Telefon (0 61 46) 98 78

www.weingut-rebenhof.de

Leckeres aus der Region: Wein aus eigenem Anbau, Vinothek, Wein-Kultur-Events.

WEINGUT SCHREIBER

Johanneshof

Telefon (06146) 91 71

www.weingut-schreiber.de

Leckeres aus der Region: Wein aus der neuen Vinothek, Sekt und Traubensaft. Weinstockpacht: Pachten eines Weinstocks als exklusives Geschenk.

WEINGUT HEINRICH BAISON GBR

Ursula Baison

Delkenheimer Straße 18
Telefon (0 61 46) 92 32
www.weingut-baison.de

Leckerer aus der Region: Verkosten von eigenen Weinen und Sekte. Geleitete Weinproben mit / ohne Vesper nach Absprache.

65719 Hofheim am Taunus

PAUL'S BAUERNHOF

Paul's Bauernhof

Rathausstraße 5a
Telefon (0 61 22) 50 46 64
www.pauls-bauernhof.de

Leckerer aus der Region: Leckere Fruchtseccos in den Sorten Erdbeere, Himbeere, Kürbis, auch ohne Alkohol, trendiger Erdbeer- und Himbeer-Limes als Grundlage für frische Sommercocktails, Kürbissuppe, Smoothies (saisonal), Marmeladen und Pestos.

65779 Kelkheim (Taunus)

GIMBACHER HOF

Familie Schiela

Landgaststätte Hof Gimbach
Telefon (0 61 95) 32 41
www.hof-gimbach.de

Leckerer aus der Region: Selbstgekelterter Apfelwein und Apfelsaft aus eigener Ernte, frischer Süßer während der Keltersaison; Gelee aus dem Hofgarten & Honig von den Streuobstwiesen; hausgemachte Kuchen (alles auch zum Mitnehmen). In der Landgaststätte: hessische Küche und selbstgekelterter Apfelsaft und Apfelwein aus eigener Ernte im Ausschank. Mittwoch Ruhetag.

SCHÄFER JAKOBS APFELLAND

Gebrüder Bender

Gasthaus zum Taunus
Hornauer Straße 146
Telefon (0 61 95) 91 12 34
www.zumtaunus.de

Öffnungszeiten des Apfellands: Freitag von 15.00 Uhr und Samstag von 14.00 Uhr bis Sonnenuntergang, Sonntag von 11.00 Uhr bis Sonnenuntergang. Straußwirtschaft inmitten von 1200 Apfelbäumen.

Leckerer aus der Region: Apfelwein, Apfelsaft, Apfelschaumwein und Apfeledelbrand. Hausmacher Wurst, Hand- und Spundekäs, Flammkuchen.

65830 Kriftel

APFELWEIN STRAUSSWIRTSCHAFT AM BERG

Obsthof am Berg

Holger & Ralf Henrich GbR
Auf der Hohlmauer 2
Telefon (0 61 92) 9 73 96 60
www.obsthof-am-berg.de

Öffnungszeiten: Anfang Juni bis Ende August.

Leckerer aus der Region: Leckerer aus der Region: Obst der Saison, Apfelwein, Fruchtweine, Sekt, Edelbrände und Liköre, Single Malt Whisky und mehr. Brennereiführungen und Verkostungen nach telefonischer Vereinbarung. In der Straußwirtschaft: Ausschank der Säfte, Weine und Liköre.



61476 Kronberg (Taunus)

SCHANKSTUBE OBSTHOF KRIEGER MIT OBSTVERKAUF

Familie Krieger

Geiersbergweg 1

Telefon (01 76) 37 64 66 45 und 72 25 80 08,
www.obsthof-krieger.de

Öffnungszeiten: ganzjährig, Donnerstag und Freitag 18.00 – 22.00 Uhr, Samstag ab 16.00 Uhr, Sonntag ab 13.00 Uhr.

Leckeres aus der Region: Gutes vom Apfel aus eigener Produktion – wie verschiedene Sorten Apfelwein, Apfelsaft und Obstbrände. Je nach Saison auch anderes Obst wie Birnen, Mirabellen oder Zwetschgen. Apfelweinverkostungen. In der gemütlichen familienbetriebenen Schankstube gibt es kleine Schmankerl.

OBST- UND GARTENBAUVEREIN KRONBERG e. V.

Heiko Fischer

Geiersbergweg 1

Schmiedebergerstraße 46

info@ogv-kronberg.de

www.ogv-kronberg.de

Öffnungszeiten: auf Anfrage.

Leckeres aus der Region: Der Obst- und Gartenbauverein Kronberg wurde 1883 gegründet. Der Verein betreut 3 neu angelegte Streuobstwiesen, und zwar die Erlebnisobstwiese, die Pfarrer Christ-Obstwiese und die Jubiläumsobstwiese. Außerdem werden Schnittkurse, Obstbauberatung, Kräuter und Blütenwanderungen angeboten. Die Erlebnisobstwiese ist eine Station auf der Regionalparkroute zum Opelzoo. Am 27.09.2020 beteiligt sich der Obst- und Gartenbauverein Kronberg e. V. am Apfelmarkt.

61267 Neu-Anspach

VELTE

Landhotel und Restaurant

Usinger Straße 38, Stadtteil Westerfeld

Telefon (0 60 81) 91 79 00

www.landhotel-velte.de

Öffnungszeiten: Dienstag bis Samstag 17.30 bis 23.00 Uhr (Küche bis 22.00 Uhr), Sonntag 11.30 bis 14.00 Uhr.

Leckeres aus der Region: einheimische und bürgerliche Gerichte – unsere Spezialität sind Steaks vom heißen Stein – Aktionen wie Kartoffelküche, hessische Grüne Soße mit verschiedenen Beilagen, Schlachtfest, Spargelgerichte, Feiertagsbrunch für die ganze Familie. Das und vieles mehr auch im Internet unter www.landhotel-velte.de.

61440 Oberursel

ALT OBERURSELER BRAUHAUS

Restaurant, Brauerei, Standesamt,

Biergarten, Bühne und urige Gemütlichkeit

Ackergasse 13

Telefon (0 61 71) 5 43 70

www.meinbier.de

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag von 11.00 bis 24.00 Uhr, Freitag 11.00 bis 01.00 Uhr, Samstag 10.00 bis 01.00 Uhr, Sonntag 10.00 bis 23.00 Uhr.

Leckeres aus der Region: Hausgebräutes Bier und gutbürgerliches Essen frisch zubereitet aus der Brauhaus Küche. Der Hof Hohmann in Bad Homburg beliefert das Brauhaus mit seiner Kartoffelvielfalt.

Warme Küche ab 11.30 Uhr, täglich wechselnder Mittagstisch. Von Live Musik, über Rudel Sing Sang oder das rustikale Spanferkelbuffet. Mittwochs Buffet und Bayern Brunch am Sonntag. Sonderkarten nach Jahreszeit. Bei der Auswahl der Zutaten wird besonderer Wert auf Regionalität gelegt. Veranstaltungskalender auf der Homepage.

EBBELWOI STRAUSSWIRTSCHAFT ALT ORSCHEL & KELTEREI STEDEN

Familie Steden

Wiederholtstraße 7-9
Telefon (0 61 71) 5 70 13
www.kelterei-steden.de

Öffnungszeiten (Alt Orschel): Der Hof ist im Sommer an bestimmten Wochenenden (siehe Internet) ab 18.00 Uhr geöffnet. Überdachter Innenhof inmitten der Oberurseler Altstadt mit Theater, Comedy und Kabarett.

Leckeres aus der Region: Hessische Gerichte mit selbst-gekeltertem Apfelwein. Nur an bestimmten Terminen in der Sommersaison geöffnet. Die Termine sind auf der Homepage veröffentlicht. Kartenvorverkauf für die Veranstaltungen: Frankfurt Ticket RheinMain.

DAS WALDTRAUT

Ausflugslokal

Hohemarkstraße 192,
an der U-Bahnhaltestelle Hohemark
Telefon (0 61 71) 2 84 66 91
www.das-waldtraut.de

Das Waldtraut befindet sich im neuen Naturparkzentrum an der Hohemark, das auch die Taunus Touristik Service beheimatet, die mit Wandertipps und Informationen rund um den Taunus Ihre Neugierde stillt und Lust auf mehr Natur macht. Essen in Oberursel, genießen in Oberursel, Natur in Oberursel, wandern in Oberursel, tagen in Oberursel, feiern in Oberursel, all das und vieles mehr ist im und um das Waldtraut möglich. Das Waldtraut ist zu Fuß, mit dem Fahrrad, dem Auto, dem Bus oder der U-Bahn jederzeit gut erreichbar, egal zu welcher Jahreszeit.

Öffnungszeiten: Montag bis Sonntag 9.30 Uhr bis 22.00 Uhr.

Leckeres aus der Region: Bier vom Alt Oberurseler Brauhaus, Ackergasse 13, Telefon (0 61 71) 5 43 70, www.meinbier.de. Aktionen: Jeden ersten Freitag im Monat: all you can eat Grillbuffet, 22,80 Euro pro Person. Sonntag bayrischer Brunch. Sonderkarten je

nach Jahreszeit. Bei der Auswahl der Zutaten wird besonderer Wert auf Regionalität gelegt.

FORELLENGUT HERZBERGER

Familie Rolf Herzberger

Oberstedten
Telefon (0 61 72) 3 51 19
www.forellengut-herzberger.de

Öffnungszeiten: Sams-, Sonn- und Feiertag von 11.00 bis 18.00 Uhr, durchgehend warme Küche. Das Forellengut liegt direkt am Waldesrand zu Füßen des Taunus. Seit über 100 Jahren ist der Familienbetrieb beliebtes Ziel für alle Fisch- und Naturliebhaber. Im Sommer Biergarten unter hohen Bäumen.

Leckeres aus der Region: frische Fische aus eigener Fischzucht in der Gaststätte. Verkauf an Privat aus der Fischzucht: täglich 9.00 bis 16.00 Uhr, Sonntag 9.00 bis 11.00 Uhr.



61389 Schmitten

NATURPARKHOTEL WEILQUELLE

Restaurant,

Limesstraße 16, Ortsteil Oberreifenberg
Telefon (0 60 82) 97 00
www.naturparkhotel.de

Öffnungszeiten: Täglich von 12.00 bis 22.00 Uhr, warme Küche von 12.00 bis 14.00 und von 18.00 bis 21.00 Uhr.

Zahlreiche Wanderwege führen direkt zum Naturpark-Hotel. Im Winter lädt der Skilift zum Wintersport ein. Der rollstuhlgerechte Zugang ermöglicht auch Gästen mit Handicap den Besuch zum kulinarischen Zwischenstopp im

Taunus. Die frische und ausgewogene Küche verwöhnt mit Fleisch-, Fisch-, vegetarischen und veganen Köstlichkeiten und mit frischen Kuchen und Torten. Die kleinen Gäste haben ihre Kinderkarte. Aktionswochen zu allen Jahreszeiten, zum Beispiel: So schmeckt der Sommer, Kurzgebratenes zu leckeren Salaten, Grillabende, Pfiffig – Pfifferlinge mal anders, leckeres mal ohne Fleisch, Spezialitäten aus Hessen, Die Pilz- und Wildsaison, Gans wilde Zeiten.

Leckeres aus der Region: frisches Wild: Das Taunus-Wild wird direkt beim heimischen Jäger bezogen. Ein nachhaltig gewonnenes Naturprodukt, das Angebot ist von Jagd- und Schonzeiten für einzelne Wildarten abhängig und unterliegt hohen gesetzlichen Auflagen. Kräuter aus dem hauseigenen Kräutergarten. Andere regionale Produkte wie Fleisch, Salate, Gemüse oder Kartoffeln kommen von Betrieben aus der Region, einige von ihnen haben das „Gutes aus Hessen“ Zertifikat. Regionale Spezialitäten gibt es reichlich, wie den Apfelweinbraten, Großmutter's Hackbraten in Pilzsauce und mit Bratkartoffeln oder die „mal nicht blaue“ Taunusforelle. Oder vielleicht Grünkohl – wie Mutter ihn kochte und Tafelspitz mit Wurzelgemüse und Frankfurter Grüne Soße.



FELDBERGBLICK

Restaurant, Pension, Familienbetrieb

Panoramaweg 2, Hunoldstal
Telefon (0 60 84) 24 05
www.zum-feldbergblick.de

Öffnungszeiten: Dienstag, Mittwoch, Freitag, Samstag und Sonntag 10.00 bis 20.00 Uhr.

Leckeres aus der Region: Fleisch und Wurstwaren aus eigener Herstellung. Traumhafter Blick zum großen Feldberg. Aktionen: beispielsweise die leichte Sommerkarte im Juli „leicht und lecker“, die Wildwochen im September und Oktober, die Gänse-Wochen im November oder die Winterdesserts im Dezember.

61273 Wehrheim

FREIZEITPARK LOCHMÜHLE

Bärbel Zwermann

Telefon (0 61 75) 79 00 80
www.lochmuehle.de

Leckeres aus der Region: Fleisch und Fleischprodukte von der Firma Timo Sommer, Kransberger Straße 3, 61273 Wehrheim – Pfaffenwiesbach, Telefon (0 60 81) 98 48 01



ZUM BIZZENBACH TAL

Gaststätte

am Wehrheimer Schwimmbad / Rodheimer Straße
Telefon (0 60 81) 44 24 63
www.zum-bizzenbachtal.de

Leckeres aus der Region: Wild vom Wehrheimer Jagdhaus, Apfelwein vom Fass von der Kelterei Wagner aus dem Apfeldorf Wehrheim.

61276 Weilrod

EICHELBACHER HOF

Gasthaus

Telefon (0 60 83) 24 64

Öffnungszeiten: auf Anfrage.

Leckeres aus der Region: Steaks und mehr vom eigenen Hof in der Gaststätte und mehr vom eigenen Hof.

LANDGASTHOF ZIEGELHÜTTE

Rod an der Weil

Telefon (0 60 83) 9 58 00

www.ziegelhuette.de

Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag ab 9.00 Uhr. Teichanlage, 200 qm Kinderspaß, Sammlung von historischen NSU-Motorrädern und mehr. Aktionen: Speisekarte und Spezialitätenwochen nach den Jahreszeiten, wie im Frühjahr zum Spargel, im Herbst zur Ente oder im Winter Fondue-Abende. Hausmacher Wurst, Händkäs' mit Musik, Griebenschmalz, eigene Gelees und Marmeladen (auch außer Haus).

Leckeres aus der Region: Honig vom Imker Leonhard Müller, Weilburger Straße 23, 61276 Weilrod, Telefon (0 60 83) 4 39. Obst- und Gemüse aus der Erzeugerküche im Frischezentrum Kalbach. Getreide aus der Muschhammer Mühle in Weilmünster-Wolfenhausen, www.muschhammermuehle.de. Fleisch: aus dem Fleischmarkt Fechenheim. Lammfleisch in Bio-Qualität vom Berghof Moos, Bio-Schäferie, Moos GbR, 61389 Schmitten, Telefon und Fax (0 60 84) 36 14. Fisch und Räucherware: von der Fischzucht Rameil in Waldems-Niederems. Wild: aus der Region (Nachbarschaftswild).

ZUR LINDE

Landgasthof & Hotel

Obergasse 2, Ortsteil Gemünden

Telefon (0 60 83) 9 13 70

Fax (0 60 83) 2 82 29

www.landgasthof-linde.de

Leckeres aus der Region: Die Lindenwirte wählen ihre Produkte sorgfältig und wenn möglich aus der Region. Aktionen: Saisonale Gerichte gibt es auf der Extrakarte, die fast monatlich wechselt. Im Sommer sitzt es sich gemütlich unter der über 100-jährigen Linde, im Winter in den behaglichen Gasträumen. 18 Hotelzimmer.

Fleisch und Fleischprodukte von der Firma Timo Sommer, Kransberger Straße 3, 61273 Wehrheim-Pfaffenwiesbach, Telefon (0 60 81) 98 48 01. Wild aus heimischen Wäldern aus dem Jagdrevier Rod an der Weil. Honig von der Imkerei Schießer, Am Tunnel 11, 61279 Grävenwiesbach, Telefon (0 60 86) 13 53. Pilze der Pilzzucht Noll, Kleinweinbach 1, 35679 Weinbach.



SAISONKALENDER

Wann wachsen Pfifferlinge? Wann kann ich Mais ernten? Warum sind Tomaten im Winter so teuer? Um Ihnen diese Fragen und noch viele mehr zu beantworten, haben wir für Sie einen Saison-Kalender erstellt. Wir finden das ganze Jahr über ein vielfältiges Obst- und Gemüseangebot vor. Die Produkte aus der Region sind geschmackvoll und frisch. Sie zu kaufen spart nicht nur Energie und Transportwege, sondern macht jede Jahreszeit zu einem kulinarischen Fest. Doch wie soll man sich bei dieser riesigen Auswahl zurechtfinden?

Der Saison-Kalender soll Ihnen dabei helfen. Kaufen Sie frisch und regional. So stärken Sie die Landwirtschaft und unterstützen unsere Betriebe in der Direktvermarktung.

JANUAR

Frischgemüse: Diverse Pilze, Porree.
Salate: Chicoreé, Feldsalat, Radicchio.

FEBRUAR

Frischgemüse: Diverse Pilze, Porree. **Salate:** Chicoreé.

MÄRZ

Frischgemüse: Mangold, diverse Pilze, Porree, Spinat. **Kräuter:** Schnittlauch. **Salate:** Chicoreé, Rucola.

APRIL

Frischgemüse: Bundzwiebeln, Fenchel, Grüner Spargel, Kohlrabi, Mangold, Mini-Gurken, Pak-Choi, diverse Pilze, Porree, Radieschen, Rhabarber, Salatgurken, Spinat, Weißer Spargel, Zuckermais, Zwiebel. **Kräuter:** Bärlauch, Basilikum, Petersilie, Schnittlauch. **Salate:** Blattsalat, Chicoreé, Rucola.

MAI

Frischgemüse: Aubergine, Bundmöhren, Bundzwiebeln, Fenchel, Grüner Spargel,

Kohlrabi, Mangold, Mini-Gurken, Pak-Choi, diverse Pilze, Radieschen, Rhabarber, Salatgurken, Spinat, Spitzkohl, Weißer Spargel, Zuckermais, Zwiebeln. **Kräuter:** Basilikum, Petersilie, Rosmarin, Salbei. **Salate:** Blattsalat, Chicoreé, Rucola. **Obst:** Erdbeeren.

JUNI

Frischgemüse: Blumenkohl, Brokkoli, Bundmöhren, Bundzwiebeln, Dicke Bohnen, Fenchel, Frühkartoffeln, Gewürzgurken, Grüner Spargel, Kohlrabi, Mangold, Mini-Gurken, Möhren, diverse Pilze, Porree, Radieschen, Rhabarber, Rote Beete, Salatgurken, Spinat, Spitzkohl, Tomaten, Weißer Spargel, Wirsing, Zucchini, Zuckermais, Zuckerschoten, Zwiebeln. **Kräuter:** Basilikum, Petersilie, Rosmarin, Salbei, Schnittlauch. **Salate:** Blattsalat, Romanesco, Rucola. **Obst:** Erdbeeren, Heidelbeeren, Himbeeren, Johannisbeeren, Stachelbeeren.

JULI

Frischgemüse: Blumenkohl, Brokkoli, Bundmöhren, Bundzwiebeln, Chinakohl, Dicke Bohnen, Fenchel, Frühkartoffeln, Gewürzgurken, Knollensellerie, Kohlrabi, Mangold, Mini-Gurken, Möhren, Paprika, Pfifferlinge, diverse Pilze, Porree, Radieschen, Salatgurken, Spinat, Spitzkohl, Staudensellerie, Tomaten, Wirsing, Zucchini, Zuckermais, Zuckerschoten. **Kräuter:** Basilikum, Petersilie, Rosmarin, Salbei, Schnittlauch. **Salate:** Blattsalat, Romanesco, Rucola. **Obst:** Brombeeren, Erdbeeren, Heidelbeeren, Himbeeren, Johannisbeeren, Stachelbeeren.

AUGUST

Frischgemüse: Artischocke, Aubergine, Blumenkohl, Brokkoli, Bundmöhren, Bundzwiebeln, Chinakohl, Fenchel, Hokkaido, Knollensellerie, Kohlrabi, Mangold, Mini-Gurken, Möhren, Paprika, Pastinaken, Pfifferlinge, diverse Pilze, Porree, Radieschen, Rotkohl, Salatgurken, Spinat, Spitzkohl, Stangenbohnen, Staudensellerie,

Tomaten, Weißkohl, Wirsing, Zucchini, Zuckermais, Zuckerschoten. **Kräuter:** Basilikum, Petersilie, Rosmarin, Salbei, Schnittlauch. **Salate:** Blattsalat, Romanesco, Rucola. **Obst:** Äpfel, Birnen, Brombeeren, Erdbeeren, Heidelbeeren.

SEPTEMBER

Frischgemüse: Artischocke, Aubergine, Blumenkohl, Brokkoli, Bundmöhren, Bundzwiebeln, Chinakohl, Fenchel, Hokkaido, Kohlrabi, Mangold, Mini-Gurken, Paprika, Pastinaken, Pepperoni, diverse Pilze, Porree, Radieschen, Rotkohl, Salatgurken, Spinat, Spitzkohl, Stangenbohnen, Staudensellerie, Tomaten, Weißkohl, Wirsing, Zucchini, Zuckermais. **Kräuter:** Basilikum, Petersilie, Rosmarin, Salbei, Schnittlauch. **Salate:** Blattsalat, Chicoreé, Endivie, Feldsalat, Radicchio, Romanesco, Rucola. **Obst:** Äpfel, Birnen, Brombeeren, Heidelbeeren, Nüsse.

OKTOBER

Frischgemüse: Blumenkohl, Brokkoli, Chinakohl, Fenchel, Kohlrabi, Mangold, Paprika, Pepperoni, diverse Pilze, Porree, Radieschen, Rosenkohl, Spinat, Staudensellerie, Tomaten, Wirsing, Zuckermais. **Kräuter:** Petersilie, Rosmarin, Salbei. **Salate:** Blattsalat, Chicoreé, Endivie, Feldsalat, Radicchio, Romanesco. **Obst:** Äpfel, Birnen, Nüsse, Quitten.

NOVEMBER

Frischgemüse: Blumenkohl, Brokkoli, Chinakohl, Fenchel, Grünkohl, Kohlrabi, Mangold, diverse Pilze, Porree, Rosenkohl, Spinat, Staudensellerie, Wirsing. **Kräuter:** Petersilie, Rosmarin, Salbei. **Salate:** Blattsalat, Chicoreé, Feldsalat, Radicchio, Romanesco. **Obst:** Äpfel, Birnen, Quitten.

DEZEMBER

Frischgemüse: Grünkohl, diverse Pilze, Porree, Rosenkohl, Wirsing. **Salate:** Chicoreé, Feldsalat, Radicchio:



EINKAUFEN AUF DEM WOCHENMARKT

Fast an jedem Tag ist Wochenmarkt in der Region – groß oder klein, aber immer bunt und gesund. Und unglaublich interessant.

Die Tipps derer, die ihr Gemüse oder ihr Obst auf dem Markt verkaufen, sind kostenlos und vom Fachmann. Wie bleiben die Äpfel am besten lange knackig, welche Kartoffelsorte eignet sich für Klöße und welche für Kartoffelsalat, welches Kraut muss ans Fleisch oder was lagert man im Kühlschrank (und was besser nicht). Die Produkte sind nach ihrer Saison erhältlich. Sie werden reif geerntet, sind damit besonders schmackhaft und reich an allen guten Inhaltsstoffen. Nach Saison macht die Küche bunter. Nebenbei sind die Marktplätze oft auf den schönsten Plätzen im Ort. Schließlich hatten sie über viele Jahrhunderte hinweg eine große Bedeutung.

Und – mal ehrlich: Auf Mallorca oder in der Toscana gehört der Besuch des Wochenmarktes zum Erholungs-Muss, warum nicht auch in der Nachbarschaft?

MONTAG

Ganztägig: Ganztägig: Frischezentrum Frankfurt und Kleinmarkthalle Frankfurt.

DIENSTAG

Vormittags: auf dem Kurhausvorplatz in Bad Homburg v. d. Höhe, auf dem Friedrich-Ludwig-Jahn-Platz in Langen, auf dem Montgeronplatz in Eschborn-Niederhöchstadt, Höchster Wochenmarkt auf dem Marktplatz und in der Markthalle, auf dem Wilhelmsplatz in Offenbach, in der Friedrich-Ebert-Straße in Schwalbach, auf dem Parkplatz am Großen Dalles in der Schwalbacher Strasse in Sulzbach am Taunus.

Nachmittags: auf dem Bahnhofsvorplatz in Heusenstamm, auf dem Pijnacker Platz in Steinbach (Taunus).

Ganztägig: in Frankfurt in der Kaiserstraße, am Dornbusch, in Sachsenhausen und an der Friedberger Warte.

MITTWOCH

Vormittags: auf dem Landgrafenplatz in Friedrichsdorf, auf dem Parkplatz am Untertor in Hofheim am Taunus, in der Stadtmitte Nord in Kelkheim (Taunus), am Marktplatz in Seligenstadt, auf dem Epinayplatz in Oberursel (Taunus).

Ganztägig: auf dem Rathausplatz in Eschborn, in Frankfurt auf der Berger Straße in Bornheim und auf dem Celsiusplatz sowie im Nordwestzentrum und Frankfurt Rödelheim auf dem Arthur-Stern-Platz.

DONNERSTAG

Vormittags: unterer Bereich der Fahrgasse in Dreieich-Dreieichenhain, in der Breslauer Straße/Ecke Mittelstraße in Dreieich-Sprendlingen, auf dem Rathausplatz in Rödermark, in der Bahnhofstraße in Mühlheim am Main, auf dem Ernst-Schneider-Platz in Kronberg im Taunus, in Wehrheim auf dem Marktplatz in der Wehrheimer Mitte.

Nachmittags auf dem Rathausplatz in Mörfelden-Walldorf.

Ganztags in Frankfurt: Bauernmarkt auf der Konstablerwache, im Stadtteil Bockenheim an der Bockenheimer Warte, in Bonames und in Seckbach auf dem Atzelbergplatz, Kaisermarkt in der Kaiserstraße.

FREITAG

Vormittags: auf dem Kurhausvorplatz in Bad Homburg v. d. Höhe, auf dem Friedrich-Ludwig-Jahn-Platz in Langen, in Dietzenbach, Höchster Wochenmarkt auf dem Marktplatz und in der Markthalle, auf dem Kapuziner Platz in Königstein, auf dem Wilhelmsplatz in Offenbach.

Nachmittags: am Stadtbrunnen in der Altstadt in Dietzenbach, in Eppstein auf dem Wernerplatz an der Burgstraße, in Hattersheim am Main auf dem Marktplatz.

Ganztägig: auf dem Marktplatz vor der St.-Gallus-Kirche in Flörsheim am Main, in Frankfurt: auf dem Liebfrauenberg (Blumenmarkt), Gallusmarkt in der Frankenallee,

Kaisermarkt in der Kaiserstraße, Schillermarkt in der Schillerstraße, in Heddernheim auf dem Karl-Perott-Platz, im Nordend auf dem Friedberger Platz, in Preungesheim auf dem Gravensteiner Platz und auf dem Diesterwegplatz in Sachsenhausen. Auf dem Limesmarktplatz in Schwalbach, auf dem alten Marktplatz in Usingen.

SAMSTAG

Vormittags: Adlerplatz in Bad Soden am Taunus, Kirchplatz in Egelsbach, in Dietzenbach auf dem Höchster Markt. In Frankfurt: Schäfflerstraße in Riederwald und Ziegelhüttenplatz in Sachsenhausen. Landgrafenplatz in Friedrichsdorf, Alte Linde in Heusenstamm, Marktplatz „Alte Malzfabrik“ in Hochheim am Main, in Hofheim am Parkplatz „Am Untertor“, in Kelkheim in der Stadtmitte Nord, in Kronberg auf dem Berliner Platz, in Langen auf dem Wilhelm-Leuschner-Platz, in Liederbach auf dem Parkplatz der Liederbachhalle, in Mörfelden beim Rathaus, in Neu-Anspach auf dem Marktplatz, in Oberursel auf dem Marktplatz und an der Bleiche in Offenbach auf dem Wilhelmsplatz, in Seligenstadt auf dem Marktplatz, in Steinbach auf dem St.-Avertin-Platz.

Nachmittags: Egenberger Parkplatz in Dreieich-Sprendlingen.

Ganztägig: Blumenmarkt Waisenhausplatz Bad Homburg, in Frankfurt Riedbergplatz, Konstablerwache, Berger Straße, Bruchfeldstraße und Buchrainplatz.

SONNTAG

Ganztägig: Kurallee Bad Salzhausen, Marktplatz Freilichtmuseum Hessenpark, (bitte Termine auf Internetseite nachsehen), Frischezentrum Frankfurt.

Ausführliche Informationen finden Sie auf der Internetseite:





VERANSTALTUNGSTIPPS

Hoffeste, Führungen, Märkte und mehr

An (fast) jedem Tag geht es raus aufs Land: Mit oder ohne Anmeldung, kosten-frei oder gegen eine kleine Gebühr. Alle Veranstaltungen sind auf

landpartie.de
taunus.info
naturpark-taunus.de
regionalpark-rhein-main.de

zu finden und lassen sich direkt nach Datum, Ort oder Interesse sortieren. Bunt sind die Feste, bei denen man Landluft schnuppern kann. Im Frühling geht es los. Wenn auf den Feldern langsam das erste Grün aus der Erde sprießt. Die Kulturlandschaft ist nicht nur abwechslungsreich, sie ist auch ertragreich Spargel, Erdbeeren, Kürbisse, Äpfel, Kastanien, den Frühling, den Sommer, den Herbst, all das kann man feiern.

Ist die Erntezeit vorbei, wird es stiller im Taunus – der Advent beginnt. Vor dem Weihnachtsfest ist die Zeit der Ruhe und

Besinnung. Und die Zeit, sich auf das Fest vorzubereiten. Adventsgestecke oder Weihnachtsbäume findet man nicht nur im Wald oder auf den Weihnachtsmärkten in den größeren und kleineren Orten, auch die Höfe in der Region haben frisch geschlagene Tannen und Landfrauen-Gebäck im Angebot.



MÄRZ

VON DER SAU ZUR WOSCHT

Sonntag; 22. März, 11.00 bis 17.00 Uhr

Museumsbesucher erhalten einen Einblick in das Fleischerhandwerk früherer Zeiten. Für Kinder gibt es ein Mitmachangebot zum Thema und um 15 Uhr nimmt die Schauspielführung „Allerlei Schweinerei“ alle Interessierten mit in eine Zeit, in der die Stallhaltung von Nutztieren noch keine Selbstverständlichkeit war.

Veranstaltungsort:

Freilichtmuseum Hessenpark
Laubweg 5, 61267 Neu-Anspach
Telefon (0 60 81) 58 80
www.hessenpark.de

DER LENZ IST DA

Sonntag, 29. März, 11.00 bis 17.00 Uhr

Mit einem bunten Programm heißen Museumsbesucher den Frühling im Hessenpark willkommen. In der Gärtnerei dreht sich alles um das erste Grün des Jahres und bei den historischen Hausfrauen gibt es leckere Kostproben aus der Frühlingsküche.



Veranstaltungsort:

Freilichtmuseum Hessenpark
Laubweg 5, 61267 Neu-Anspach
Telefon (0 60 81) 58 80
www.hessenpark.de

BAUERNMARKT IM HESSENPAK

Sonntag; 29. März, 11.00 bis 18.00 Uhr

Auf dem Marktplatz des Freilichtmuseums findet in regelmäßigen Abständen der

Bauernmarkt statt. Hier kann man sich in einmaliger historischer Umgebung mit zahlreichen Köstlichkeiten von hessischen Erzeugern eindecken. Das vielseitige Angebot der Marktstände reicht von Wurst, Käse, Honig, Brot, Torten und Kuchen bis hin zu Wildspezialitäten, Konfitüren und Gewürzen. Dazu kommen saisonales Obst und Gemüse.

Veranstaltungsort:

Freilichtmuseum Hessenpark
Laubweg 5, 61267 Neu-Anspach
Telefon (0 60 81) 58 80
www.hessenpark.de

APRIL

OSTERMARKT IM HESSENPAK

**Samstag, 4. April und Sonntag, 5. April;
9.00 bis 18.00 Uhr**

Der bunte Markt mit Kunsthandwerk und österlichen Waren lässt an diesem Wochenende die Vorfreude aufs Osterfest steigen. Die zahlreichen Stände laden zum gemütlichen Bummeln und Einkaufen ein. Von Ostereiern über Frühlingsschmuck bis hin zu kreativen Blumengestecken und Filzarbeiten ist für jeden Geschmack etwas dabei.

Veranstaltungsort:

Freilichtmuseum Hessenpark
Laubweg 5, 61267 Neu-Anspach
Telefon (0 60 81) 58 80
www.hessenpark.de

KULINARISCHE WILDKRÄUTEREXKURSION

Samstag, 11. April, 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Der Naturpark Taunus lädt ein zur kulinarischen Wildkräuterexkursion. Die Natur bietet viele kulinarische Köstlichkeiten, die Sie am Wegesrand, im Wald und auf Wiesen finden können. Darunter sind viele Pflanzen, die oftmals als Unkraut angesehen und im Garten mit großem Aufwand bekämpft werden. Auf dieser Exkursion lernen Sie eine Auswahl von Wildpflanzen kennen, mit denen sich leckere Gerichte zaubern lassen. Sie erhalten Rezepte, um die gesammelten Wildpflanzen zuhause fachgerecht zubereiten

zu können. Bitte Leinenbeutel oder Körbe mitbringen.

Veranstaltungsort:

Luthereiche, 61389 Schmitten-Brombach
Kosten pro Person: 5,00 Euro
Keine Vorabanmeldung nötig

TAGE DER SCHAUSPIELFÜHRUNGEN

**Dienstag, 14. April bis Samstag, 18. April,
täglich 13.00 und 15.00 Uhr**

Gehen Sie mit dem Museumstheater auf spannende Zeitreise und entdecken Sie vergangene Lebenswelten.

Veranstaltungsort:

Freilichtmuseum Hessenpark
Laubweg 5, 61267 Neu-Anspach
Telefon (0 60 81) 58 80
www.hessenpark.de

DIE WEGE DES HERREN SIND UNERGRÜNDLICH

**Sonntag, 19. April; jeweils 12.00 und 15.00
Uhr**

Mit dem Schauspiel des Museumstheaters verwandelt sich die Kirche aus Kohlgrund in eine große Bühne: Hieronymus Grabe ist Pfarrer von fünf Gemeinden. Hingebungsvoll kümmert er sich um das Seelenheil seiner Mitmenschen und nimmt dafür stundenlange Wege und Gefahren in Kauf. Doch der Gottesdienst ist schlecht besucht und die Unzufriedenheit einiger Bewohner trifft ihn hart. Plötzlich findet sich der Pfarrer in einem Konflikt wieder, der ihn Amt und Würden kosten könnte.



Veranstaltungsort:

Freilichtmuseum Hessenpark
Laubweg 5, 61267 Neu-Anspach

Telefon (0 60 81) 58 80
www.hessenpark.de

RHEINGAUER SCHLEMMERWOCHEN AUF WEINGUT DIEFENHARD

**Freitag, 24. April bis Sonntag, 3. Mai,
ganztägig**

Genießen Sie leckere Weine und Speisen auf dem Weingut Diefenhard während der Rheingauer Schlemmerwochen.

Veranstaltungsort:

Weingut Diefenhard
Wieserruh 1 a, 64239 Hochheim am Main
www.weingut-diefenhard.de

APOTHEKE NATUR STREUOBSTWIESEN IM FRÜHLING

Samstag, 25. April, 11.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Der Naturpark Taunus lädt zu einer Exkursion ein. Löwenzahn, Gänseblümchen, Spitzweigerich, Thymian. Der Frühling bringt viele Kräuter und Heilpflanzen. Bei dieser Exkursion geht es um das Biotop Streuobstwiese und seine Bedeutung sowie um Leckereien und hilfreiche Hausmittel, die man aus der „Apotheke Natur“ gewinnen kann. Aus Wildkräutern entstehen etwa Blütenbutter und Smoothies. Streuobstwiesen und Feldgehölzhecken mit Obstbäumen bieten nicht nur eine große biologische Vielfalt, sondern sind auch wunderbare Orte zum Genießen und Abschalten. Empfohlen werden wetterfeste, robuste Ausrüstung, festes Schuhwerk, Sitzkissen, Stofftaschen, Schere, Papier oder Smartphone/Fotoapparat für Notizen.

Veranstaltungsort:

Im Stockgrund/Falkensteiner Weg, am Trafohäuschen, 61389 Schmitten-Brombach
Kosten pro Person: 5,00 Euro
Keine Vorabanmeldung nötig.

BAUERNMARKT IM HESSENPAK

Sonntag, 26. April, 11.00 bis 18.00 Uhr

Auf dem Marktplatz des Freilichtmuseums findet in regelmäßigen Abständen der Bauernmarkt statt. Hier kann man sich in einmaliger historischer Umgebung mit

zahlreichen Köstlichkeiten von hessischen Erzeugern eindecken. Das vielseitige Angebot der Marktstände reicht von Wurst, Käse, Honig, Brot, Torten und Kuchen bis hin zu Wildspezialitäten, Konfitüren und Gewürzen. Dazu kommen saisonales Obst und Gemüse.

Veranstaltungsort:

Freilichtmuseum Hessenpark
Laubweg 5, 61267 Neu-Anspach
Telefon (0 60 81) 58 80
www.hessenpark.de

TAG DER ERDE

Sonntag, 26. April, 11.00 bis 18.00 Uhr

Das große Umweltfest in den Weilbacher Kiesgruben mit neuen Schwerpunkten: Wir präsentieren Klimaschutz und Fairen Handel im Main-Taunus-Kreis neben den Themen Soziales, Ökologie, Landwirtschaft und Kunsthandwerk. Zahlreiche Vereine, Behörden und Betriebe stellen ihre Aktivitäten vor. Freuen Sie sich auf Beratungs- und Mitmachangebote für Groß und Klein, Leckereien aus fairem Handel und regionalem Anbau und vieles mehr. Setzen Sie ein Zeichen für den Klimaschutz und kommen Sie mit Bus, Fahrrad oder zu Fuß – es stehen nur wenige PKW-Stellplätze zur Verfügung

Veranstaltungsort:

Main-Taunus-Kreis
Naturschutzhaus
Weilbacher Kiesgruben
Frankfurter Straße 74,
65439 Flörsheim-Weilbach

KULINARISCHE WANDERUNG – DAS TAUNUSLAMM

Sonntag, 26. April, 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Der Naturpark Taunus lädt ein zur kulinarischen Wanderung „Das Taunuslamm“. Vom Parkplatz „Conradsberg“ führt ein kurzer Weg zur Bioschäferei Moos, wo die Teilnehmer einen Einblick in die Schafzucht erhalten, bevor es mit mäßigen Anstiegen ins nahe Treisberg geht. Im Restaurant „Taunushöhe“ wird zum Abschluss ein dreigängiges Lamm-Menü serviert.

Veranstaltungsort:

Naturpark-Parkplatz Conradsberg
Kosten pro Person: 44,00 Euro

Die Mindestteilnehmerzahl beträgt 10 Personen, die Höchstzahl 25 Personen. Anmeldung über die Homepage des Naturparks Taunus www.naturpark-taunus.de

TANZ IN DEN MAI AUF DEM WEINGUT

Donnerstag, 30. April, 17.00 Uhr bis Mitternacht

Fröhlicher Tanz in den Mai auf dem Weingut Bunk-Hirschmann mit Live-Musik ab 19.00 Uhr.

Veranstaltungsort:

Weingut Bunk-Hirschmann
Hintergasse 12 – 14,
65239 Hochheim am Main
Telefon (0 61 46) 94 55
www.weingut-bunk-hirschmann.de

MAI

PFLANZENMARKT IM HESSENPAK

Freitag, 1. Mai bis Sonntag, 3. Mai, 9.00 bis 18.00 Uhr

Zum Auftakt der Gartensaison verwandeln rund 100 regionale und internationale Pflanzenzüchter das Museumsgelände in ein großes Pflanzenmeer. Das Sortiment der Aussteller umfasst historische Rosen, Beet- und Balkonpflanzen, verschiedenste Sorten von Farnen, Funkien, Gehölzen, Stauden, Gemüsejungpflanzen und Kräutern. Insgesamt stehen über 20.000 Pflanzenarten zum Verkauf, die jedes Gärtnerherz höher schlagen lassen. Der Pflanzenmarkt wird in Zusammenarbeit mit dem Gartenbauverband Baden-Württemberg-Hessen e.V. veranstaltet.



Veranstaltungsort:

Freilichtmuseum Hessenpark
Laubweg 5, 61267 Neu-Anspach
Telefon (0 60 81) 58 80
www.hessenpark.de

HOFFEST IN DER KELTEREI STEDEN

Freitag, 8. Mai und Samstag, 9. Mai, 18.30 Uhr bis 23.00 Uhr

Bei hessischen Gerichten von lokalen und regionalen Herstellern, Oberurseler Bier aus der Nachbarschaft, selbstgekeltertem Apfelwein und Erzeugnissen von heimischen Streuobstwiesen, findet jeder etwas nach seinem Geschmack.



Veranstaltungsort:

Alt Orschel, Familie Steden
Wiederholtstraße 7, 61440 Oberursel
www.kelterei-steden.de

FACHWERKTAG

Sonntag, 17. Mai, 11.00 bis 17.00 Uhr

Am Fachwerktag wird in praktischen handwerklichen Vorführungen dargestellt, was in vergangenen Zeiten für die Errichtung von Fachwerkhäusern notwendig war. Außerdem werden Führungen und Mitmachaktionen angeboten.

Veranstaltungsort:

Freilichtmuseum Hessenpark
Laubweg 5, 61267 Neu-Anspach
Telefon (0 60 81) 58 80
www.hessenpark.de

BAUERNMARKT IM HESSENPAK

Sonntag, 17. Mai, 11.00 bis 18.00 Uhr

Auf dem Marktplatz des Freilichtmuseums findet in regelmäßigen Abständen der Bauernmarkt statt. Hier kann man sich in einmaliger historischer Umgebung mit zahlreichen Köstlichkeiten von hessischen Erzeugern eindecken. Das vielseitige Angebot der Marktstände reicht von Wurst, Käse, Honig, Brot, Torten und Kuchen bis hin zu Wildspezialitäten, Konfitüren und Gewürzen. Dazu kommen saisonales Obst und Gemüse.

Veranstaltungsort:

Freilichtmuseum Hessenpark
Laubweg 5, 61267 Neu-Anspach
Telefon (0 60 81) 58 80
www.hessenpark.de

DIE WEGE DES HERREN SIND UNERGRÜNDLICH

Donnerstag, 21. Mai, jeweils 12.00 und 15.00 Uhr

Mit dem Schauspiel des Museumstheaters verwandelt sich die Kirche aus Kohlgrund in eine große Bühne: Hieronymus Grabe ist Pfarrer von fünf Gemeinden. Hingebungsvoll kümmert er sich um das Seelenheil seiner Mitmenschen und nimmt dafür stundenlange Wege und Gefahren in Kauf. Doch der Gottesdienst ist schlecht besucht und die Unzufriedenheit einiger Bewohner trifft ihn hart. Plötzlich findet sich der Pfarrer in einem Konflikt wieder, der ihn Amt und Würden kosten könnte.

Veranstaltungsort:

Freilichtmuseum Hessenpark
Laubweg 5, 61267 Neu-Anspach
Telefon (0 60 81) 58 80
www.hessenpark.de

HENRICH'S TAG DER OFFENEN TÜR

Samstag, 23. Mai, 11.00 bis 19.00 Uhr

Der Obsthof am Berg / die Brennerei Henrich veranstaltet einen Tag der offenen Tür. Das Programm wird noch bekannt gegeben. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Veranstaltungsort:

Obsthof am Berg
Auf der Hohlmauer 2, 65830 Krieffel
www.obsthof-am-berg.de

MÜHLENTAGE

Sonntag, 31. Mai und Montag, 1. Juni, 11.00 bis 17.00 Uhr

Zum Deutschen Mühlentag haben das Hammerwerk aus Battenberg, die Kappenwindmühle aus Borsfleth und die Bockwindmühle von der Papenhorst ihre Türen für Besucher geöffnet. Auf dem Programm stehen Vorführungen zum Müllereiwesen, Mitmachaktionen für Kinder und öffentliche Themenführungen.

Veranstaltungsort:

Freilichtmuseum Hessenpark
Laubweg 5, 61267 Neu-Anspach
Telefon (0 60 81) 58 80
www.hessenpark.de

JUNI

BRUNNENFEST OBERURSEL – GEMÜTLICHES ZUSAMMENSEIN IN DER KELTEREI STEDEN

**Freitag, 5. Juni bis Montag, 8. Juni
ganztägig**

Öffnungszeiten während des Brunnenfestes.
Freitag ab 18.00 Uhr, Samstag ab 17.00 Uhr,
Sonntag (Früh-schoppen mit Live-Musik) ab
11.00 Uhr, Montag (Frühschoppen mit Live-
Musik) ab 11.00 Uhr.

Veranstaltungsort:

Alt Orschel, Familie Steden
Wiederholtstraße 7, 61440 Oberursel
www.kelterei-steden.de

BACKHAUSTAG

Sonntag, 7. Juni 2020, 11.00 bis 17.00 Uhr

Brotbacken war seit jeher eine Domäne der Frauen und gleichzeitig zentraler Bestandteil der Selbstversorgung auf dem Land. Besucher erfahren, welchen Stellenwert „unser täglich Brot“ im bäuerlichen Haushalt hatte und begeben sich an offener Herdstelle, am Sparherd und im Backhaus auf eine kulinarische Zeitreise der Sinne. Dabei kommt das Rühren, Kneten und Backen nicht zu kurz:

Wo:

Freilichtmuseum Hessenpark
Laubweg 5, 61267 Neu-Anspach
Telefon (0 60 81) 58 80
www.hessenpark.de



DIE WEGE DES HERREN SIND UNERGRÜNDLICH

**Donnerstag, 11. Juni; jeweils 12.00 und
15.00 Uhr**

Mit dem Schauspiel des Museumstheaters verwandelt sich die Kirche aus Kohlgrund in eine große Bühne: Hieronymus Grabe ist Pfarrer von fünf Gemeinden. Hingebungsvoll kümmert er sich um das Seelenheil seiner Mitmenschen und nimmt dafür stundenlange Wege und Gefahren in Kauf. Doch der Gottesdienst ist schlecht besucht und die Unzufriedenheit einiger Bewohner trifft ihn hart. Plötzlich findet sich der Pfarrer in einem Konflikt wieder, der ihn Amt und Würden kosten könnte.

Veranstaltungsort:

Freilichtmuseum Hessenpark
Laubweg 5, 61267 Neu-Anspach
Telefon (0 60 81) 58 80
www.hessenpark.de

BAUERNMARKT IM HESSENPAK

Sonntag, 14. Juni, 11.00 bis 18.00 Uhr

Auf dem Marktplatz des Freilichtmuseums findet in regelmäßigen Abständen der Bauernmarkt statt. Hier kann man sich in einmaliger historischer Umgebung mit zahlreichen Köstlichkeiten von hessischen Erzeugern eindecken. Das vielseitige Angebot der Marktstände reicht von Wurst, Käse, Honig, Brot, Torten und Kuchen bis hin zu

Wildspezialitäten, Konfitüren und Gewürzen. Dazu kommen saisonales Obst und Gemüse.

Veranstaltungsort:

Freilichtmuseum Hessenpark
Laubweg 5, 61267 Neu-Anspach
Telefon (0 60 81) 58 80
www.hessenpark.de

LEBENDIGE VIELFALT - THEMENTAG

Sonntag, 14. Juni, 11.00 bis 17.00 Uhr

Durch die Bewahrung alter Nutzierrassen und Nutzpflanzen leistet der Hessenpark einen wichtigen Beitrag zur Erhaltung der genetischen Vielfalt. Doch auch durch die schonende Bewirtschaftung der Felder und Wiesen entstehen Lebensräume für Tier- und Pflanzenarten, die an anderen Orten immer seltener werden. Dieser Tag wird der biologischen Vielfalt im Hessenpark gewidmet. Bei Vorführungen, Mitmachaktionen und Führungen erfahren Besucher, was es zu bewahren gilt.

Veranstaltungsort:

Freilichtmuseum Hessenpark
Laubweg 5, 61267 Neu-Anspach
Telefon (0 60 81) 58 80
www.hessenpark.de

**10. HESSISCHE APFELWEIN-
MEISTERSCHAFT IN DER KELTEREI
STEDEN**

Freitag, 19. Juni bis Sonntag, 21. Juni

20 Apfelweinkönige aus ganz Hessen treten mit ihrem besten Shoppen gegeneinander an. Freitag, 18.00 - 22.00 Uhr, Samstag, 17.00 bis 22.00 Uhr, Sonntag, 12.00 bis 17.00 Uhr und um 18.00 Uhr. Prämierung des neuen Hessenmeisters.



Veranstaltungsort:

Alt Orschel, Familie Steden
Wiederholtstraße 7, 61440 Oberursel
www.kelterei-steden.de

**THEMENWOCHE FLEDERMAUS
FLUGKÜNSTLER DER NACHT**

20. Juni bis 28. Juni

Der Naturpark Taunus lädt ein zur Themenwoche. Um Fledermäuse rankten sich schon immer Mythen und Gruselgeschichten. Vielen galten sie früher (oder immer noch) als unheimlich, und sie waren daher oft unerwünscht. Doch faszinieren die beeindruckenden Fähigkeiten der einzigen fliegenden Säugetiere, die sich mithilfe von Ultraschall orientieren können, immer mehr Menschen. Fledermäuse stehen unter Naturschutz und sind durch den Verlust ihrer Lebensräume zunehmend auf die Hilfe der Menschen angewiesen. Diese Woche soll dazu dienen, mehr über die Flugkünstler und ihr Leben im Jahresverlauf zu erfahren. Auch neue Erkenntnisse, welche die Fledermausforschung mithilfe moderner Technik über die Tiere gewinnt, werden Thema sein. Bei verschiedenen Führungen und einem Vortrag geht es auch darum, die Lebensräume der Fledertiere zu erhalten und sie damit aktiv zu unterstützen. Bitte informieren Sie sich aktuell auf der Homepage www.naturpark-taunus.de über den Beginn und Veranstaltungsort der jeweiligen Veranstaltungen, da sich dieser witterungsbedingt verschieben kann.

**RUNDWANDERUNG „WIR BELAUSCHEN
FLEDERMÄUSE“**

Samstag, 20. Juni, 21.00 Uhr bis 22.30 Uhr

Der Naturpark Taunus lädt ein zur Rundwanderung. Fledermäuse sind heimliche Tiere, und es ist nicht leicht, sie zu beobachten. Mithilfe eines „Bat-Detectors“ können wir ihre Rufe hören und kommen ihnen so auf die Spur.

Veranstaltungsort:

Parkplatz der Christuskirche
Oberhöchststädter Straße 18a, 61440
Oberursel
Kosten pro Person: 5,00 Euro, Kinder bis 14
Jahre kostenlos.
Keine Vorabanmeldung nötig.

VORTRAG: FLUGKÜNSTLER DER NACHT IN DIE WELT DER FLEDERMÄUSE

Dienstag, 23. Juni, 20.00 Uhr bis 23.00 Uhr

Ein Vortrag von Petra Gatz, Referentin für Fledermausschutz, NABU Hessen, mit anschließender Exkursion. Der Vortrag ist kostenlos, um Spenden wird gebeten.

Veranstaltungsort:

Taunus-Informationszentrum
Hohemarkstraße 192, 61440 Oberursel
(Taunus)
Infos: www.naturpark-taunus.de

ZWEI BÜRGERMEISTER FÜR EIN HALLELUJA – DIE BLAULICHT KOMMÖDIANTEN

**Freitag, 26. Juni und Samstag, 27. Juni
jeweils um 19.30 Uhr**

Bürgermeister Reiner schikaniert ständig seine Umwelt. Seine Frau und seine Sekretärin warten nur auf eine Gelegenheit, ihm einmal einen Denkkzettel zu verpassen. Kartenvorverkauf in Oberursel: Brennerei Burkard, Weidengasse 8, Papier- und Schreibwaren Franke, Hauptstrasse 28 oder per E-Mail unter: karten@ffw-oberstedten.de.

Veranstaltungsort:

Alt Orschel, Familie Steden
Wiederholtstraße 7, 61440 Oberursel
www.kelterei-steden.de

AUF FLEDERMAUSPIRSCH RUND UM DEN RETTERS Hof

Samstag, 27. Juni, 21.45 Uhr bis 23.15 Uhr

Bei einem leichten Spaziergang auf befestigten Wegen rund um den Rettershof erfahren Sie Wissenswertes über die Biologie und den Jahreszyklus der Fledermäuse. Wir werden die Tiere beobachten und gleichzeitig über den Fledermausdetektor hören – ein besonderes Erlebnis! Bitte eine kleine Lichtquelle für den Weg mitbringen (Mobiltelefon reicht).

Veranstaltungsort:

Parkplatz Rettershof, am Informationsschild gegenüber des Eingangs zur Gaststätte und Biergarten Lustiger Landmann

65779 Kelkheim

Kosten pro Person: 5,00 Euro, Kinder bis 14 Jahre kostenlos.

Anmeldung per E-Mail bitte an:
albrecht.pfrommer@t-online.de



MÄRCHENTAG IM HESSEN PARK

Sonntag, 28. Juni, 10.00 bis 17.00 Uhr

Am letzten Sonntag vor den hessischen Sommerferien verwandelt sich das Freilichtmuseum Hessenpark in eine zauberhafte Märchenwelt mit Theateraufführungen, Märchenerzählern, Vorführungen und zahlreichen Aktionen zum Ausprobieren und Mitmachen.

Veranstaltungsort:

Freilichtmuseum Hessenpark
Laubweg 5, 61267 Neu-Anspach
Telefon (0 60 81) 58 80
www.hessenpark.de

VOM KORN ZUM BROT BACK- UND WANDERWORKSHOP

Samstag, 27. Juni, 9.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Wie wird Brot gebacken? Kann ich das auch selbst machen? Seit wann backen Menschen Brot? Und wie kamen sie überhaupt dazu? Im Back- und Wanderworkshop werden diese Fragen nicht nur in der Theorie beantwortet: Durch Getreidefelder geht es zum historischen Backhaus von Wilhelmsdorf, wo jeder Teilnehmer unter praktischer Anleitung sein eigenes Brot backen und mit nach Hause nehmen kann. Im Kostenbeitrag von insgesamt 40,00 Euro pro Person sind die geführte Wanderung, Material und Betreuung Workshop sowie ein Mittagessen, weitere Verpflegung und Getränke enthalten. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt und eine

Anmeldung unter www.naturpark-taunus ist unbedingt erforderlich.

Veranstaltungsort:

Bahnhof Wilhelmsdorf,
61250 Usingen-Wilhelmsdorf

RUNDWANDERUNG „WIR BELAUSCHEN FLEDERMÄUSE“

Sonntag, 28. Juni, 21.00 Uhr bis 22.30 Uhr

Der Naturpark Taunus lädt ein zur Rundwanderung. Fledermäuse sind heimliche Tiere, und es ist nicht leicht, sie zu beobachten. Mithilfe eines „Bat-Detectors“ können wir ihre Rufe hören und kommen ihnen so auf die Spur.

Veranstaltungsort:

Parkplatz Hirschgarten in Bad Homburg-Dornholzhausen, 61350 Bad Homburg
Kosten pro Person: 5,00 Euro, Kinder bis 14 Jahre kostenlos.
Keine Vorabanmeldung nötig.

JULI

**FERZ MIT KRIGGE
ROMAN CHORMANN**

**Mittwoch, 1. Juli und Donnerstag, 2. Juli,
jeweils um 19.30 Uhr**

Direkt, ehrlich, frei raus, ohne drumherum zu reden, auf den Punkt, aus dem Leben. So kennen wir Ramon Chormann in seinem Bühnenprogramm seit Jahren, und neben Geschichten aus dem Alltag, in denen sich wirklich jeder wieder findet, eigenen Texten und Liedern am Klavier und einer Mischung aus Kabarett, Satire und Comedy wird er mit der Zeit auch immer politischer und spricht damit seinen von der Politik genervten Mitmenschen aus der Seele.

Veranstaltungsort:

Alt Orschel, Familie Steden
Wiederholtstraße 7, 61440 Oberursel
www.kelterei-steden.de

DIE MAGIC MONDAY SHOW

**Freitag, 03. Juli und Samstag, 4. Juli,
jeweils um 19.30 Uhr**

Das eingespielte Chaos-Emsemble beglückt mit Sensationen vom unteren Ende des Showgeschäfts: Monsieur Brezelberger, der fast echte Franzose. Heinz, Titan der Kartenkunst und leidenschaftlicher Herzensbrecher. Trucker Hermann, Meister der Elektrotechnik und der geschliffenen Publikumsbeschimpfung. Und mittendrin Moderator Herr Schmid. Weltmeisterliche Zauberkunst, grandiose Improvisation und Edel-Trash auf höchstem Niveau. Mit elektronischen Mitteln verfeinert.

Veranstaltungsort:

Alt Orschel, Familie Steden
Wiederholtstraße 7, 61440 Oberursel
www.kelterei-steden.de

GLASHERSTELLUNG IM TAUNUS

**Samstag, 4. Juli und Sonntag, 5. Juli, 11.00
bis 17.00 Uhr**

Am 4. und 5. Juli dreht sich im Hessenpark alles um das historische Glasmacherhandwerk im Taunus. Verschiedene Vorführungen und Mitmachaktionen veranschaulichen den Besuchern, wie die Glasverarbeitung funktioniert und was man aus dem Material alles herstellen kann.



Veranstaltungsort:

Freilichtmuseum Hessenpark
Laubweg 5, 61267 Neu-Anspach
Telefon (0 60 81) 58 80
www.hessenpark.de

**BIENENKUNDLICHE FÜHRUNG ZUM TAG
DER DEUTSCHEN IMKEREI**

Sonntag, 5. Juli, 12.00 und 15.00 Uhr

Unter fachkundiger Begleitung begeben Sie sich in die Welt der Bienen und der Imkerei. Der Imker bringt Ihnen bei dieser Führung die

Kulturgeschichte seines Berufs näher und führt Sie zu den Honigproduktionsstätten im Freilichtmuseum.

Veranstaltungsort:

Freilichtmuseum Hessenpark
Laubweg 5, 61267 Neu-Anspach
Telefon (0 60 81) 58 80
www.hessenpark.de

TÖPFERWOCHE FERIENPROGRAMM

Montag, 6. Juli bis Sonntag, 12. Juli, 11.00 bis 17.00 Uhr

In der ersten Sommerferienwoche können Kinder das Töpferhandwerk hautnah erleben. Unter der fachkundigen Anleitung unserer erfahrenen Töpfer stellen die Kinder Figuren in Aufbaukeramik her oder drehen kleine Schälchen an der Töpferscheibe. Wer schon immer mal in einem alten Handwerk kreativ werden wollte, ist hier genau richtig!

Veranstaltungsort:

Freilichtmuseum Hessenpark
Laubweg 5, 61267 Neu-Anspach
Telefon (0 60 81) 58 80
www.hessenpark.de

**ALLES WAS REICHT IST
SZENENWECHSEL e. V.**

**Donnerstag, 9. Juli, Freitag, 10. Juli,
Samstag, 11. Juli jeweils um 19.30 Uhr**

Kleingarten, ein Idyll, ein Ort an dem das Wort Tradition noch groß geschrieben wird. Hier leben Gartenzwerg und Kohlkopf in trauter Harmonie zusammen und das Wohlbefinden des Kleingärtners wächst mit der Höhe seiner Stangenbohnen. Wenn da nicht der Gartennachbar und sein Unkraut wären. Ein Ärgernis. Wie wird man beide am besten los? Gar nicht so einfach. Wenn alle legalen Mittel ausgeschöpft sind, dann hilft da nur noch Kreativität. Wann das mal gut geht. Freuen Sie sich auf einen unterhaltsamen Abend mit den neu gegründeten Laientheaterverein aus Oberursel.

Veranstaltungsort:

Alt Orschel, Familie Steden
Wiederholtstraße 7, 61440 Oberursel
www.kelterei-steden.de

TAGE DER SCHAUSPIELFÜHRUNGEN

**Montag, 13. Juli bis Sonntag, 19. Juli,
jeweils um 13.00 und 15.00 Uhr**

Gehen Sie mit dem Museumstheater auf spannende Zeitreise und entdecken Sie vergangene Lebenswelten.

Veranstaltungsort:

Freilichtmuseum Hessenpark
Laubweg 5, 61267 Neu-Anspach
Telefon (0 60 81) 58 80
www.hessenpark.de

**BEGGE PEDER
BÄST OF!**

**Mittwoch, 15. Juli und Donnerstag 16. Juli
jeweils um 19.30 Uhr**

Im "Bäst of 2" taucht der Begge Peder in die ganz frühen Sketche seines hausmeisterlichen Schaffens ein. Der hess(l)ischste aller Hausmeister ist ein Phänomen und Garant für einen rundum lustigen Abend. Kaum steht er in seiner Kluft auf der Bühne, gibt es kein Entrinnen mehr. Eine Lachsalm jagt die nächste und man befindet sich umgehend und mit allen Sinnen in Begge Peders Welt zwischen Jägerzaun und Sportlerheim, Familienzweist und scheinbar alltäglichen Erlebnissen.

Veranstaltungsort:

Alt Orschel, Familie Steden
Wiederholtstraße 7, 61440 Oberursel
www.kelterei-steden.de

**UPCYCLING – ZU GUT FÜR DIE TONNE
FERIENPROGRAMM**

**Montag, 20. Juli bis Freitag, 24. Juli 2020,
11.00 bis 17.00 Uhr**

Einmal benutzt und ab in die Tonne? Vieles entsorgen wir schnell ohne darüber nachzudenken. In dieser Woche geben wir „Müll“ eine neue Bestimmung und gärtnern, basteln und gestalten mit Materialien, die eigentlich in der Tonne gelandet wären. Außerdem beschäftigen wir uns mit der Vermeidung von Müll.

Veranstaltungsort:

Freilichtmuseum Hessenpark
Laubweg 5, 61267 Neu-Anspach
Telefon (0 60 81) 58 80
www.hessenpark.de



BODO BACH – DAS GUTESTE AUS 20 JAHREN

Freitag, 24. Juli und Samstag, 25. Juli
jeweils um 19.30 Uhr

Freuen Sie sich auf zwei Stunden prall gefüllt mit garagengepflegten Gebraucht-Gags und natürlich den schönsten Bach- und Lachgeschichten seiner Karriere. Bodo ist älter geworden, vernünftiger aber nicht unbedingt. Auf seine alten Tage hat er nicht mehr alle Schnabeltassen im Schrank, aber er lernt immer noch gerne dazu. Zum Beispiel weiß er jetzt: Ein "Seniorenstift" ist kein Kugelschreiber für alte Leute. Irgendwie ist es also auch ein Bildungsprogramm. Bodo mistet sein Oberstübchen aus und stellt dabei fest: Blödsinn wird nicht blöder, nur sinniger. Einen ganzen Abend lang hebt Bodo einen Sprachschatz nach dem anderen und erzählt noch einmal "Das Guteste aus 20 Jahren".

Veranstaltungsort:

Alt Orschel, Familie Steden
Wiederholtstraße 7, 61440 Oberursel
www.kelterei-steden.de

AUGUST

LEBENDIGE VIelfALT THEMENTAG

Montag, 3. August bis Sonntag, 9. August;
jeweils 11.00 bis 17.00 Uhr

Tauchen Sie mit uns ein in den Alltag der hessischen Landbevölkerung Ende des 18. Jahrhunderts. Erfahren Sie von Klatsch und Tratsch, von Nöten und Sorgen, vom Leben und Arbeiten.

Veranstaltungsort:

Freilichtmuseum Hessenpark
Laubweg 5, 61267 Neu-Anspach
Telefon (0 60 81) 58 80
www.hessenpark.de



ERÖFFNUNG MAISLABYRINTH AUF PAUL'S BAUERNHOF

Dienstag, 4. August

Paul's Bauernhof begrüßt seine Gäste im neuen, aufregenden, aber auch zum Entspannen geeigneten Maislabyrinth am Erdbeer-Selbstpflücker-Feld zwischen Nordenstadt und Wallau. Lauschige Sitzplätze und viele zusätzliche Abenteuer laden jung & älter zum Verweilen und Rätseln ein. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Auch super geeignet für Kindergeburtstage oder Ihre Firmenfeier. Öffnungszeiten in den Ferien täglich von 11.00 bis 19.00 Uhr. Weitere Information unter: www.pauls-bauernhof.de

Veranstaltungsort:

Für den Parkplatz zu dem Mais-Labyrinth können Sie bei Google "Paul's Bauernhof Verkaufsstand Hofheim" als Navigations-Zieladresse nutzen.

DER GROSSE HEINZ ERHARDT ABEND MIT HAJO HEIST

Mittwoch, 5. August und Donnerstag, 6. August;
jeweils um 19.30 Uhr

Der große Heinz-Erhardt-Abend: seine besten Gedichte, Conférences und Lieder.

Verschmitzt, spitzbübisch, fantasievoll. Mit seinen Wortspielereien, Pointen und Reimen hat er ein Millionenpublikum begeistert. Er heißt nicht nur Heinz Erhardt, sondern heißt Sie auch alle herzlich willkommen. Wenn Hans-Joachim Heist die Erhardbrille aufsetzt, die Haltung von Heinz Erhard annimmt und in seiner unverwechselbaren Art spricht, meint man, Heinz Erhard stehe da.

Veranstaltungsort:

Alt Orschel, Familie Steden
Wiederholtstraße 7, 61440 Oberursel
www.kelterei-steden.de

**DIE OIGEBORNE
WENN NICHT JETZT WANN DANN**

Freitag, 7. August um 19.30 Uhr

Uffbasse! Die Spirwespreisträger 2019 und die Gralshüter des Odenwalds sind zurück! Die Oigeborne! Fünf ohrenbetäubend gutaussehende Männer und eine noch bezauberndere Dame geben sich die Ehre. Auf Ihrer "Wenn nicht jetzt, wer dann?"-Tournee 2020 mach die unangefochtenen Verfechter der Oureweller Mundart hier und heute Halt, um das Leid der Menschen mit Live-Musik, Kleinkunst, Partystimmung und Kabarett zu lindern.

Veranstaltungsort:

Alt Orschel, Familie Steden
Wiederholtstraße 7, 61440 Oberursel
www.kelterei-steden.de

GETREIDEERNT

Samstag, 8. August und Sonntag, 9. August; jeweils 11.00 bis 17.00 Uhr

An diesem Wochenende dreht sich im Museum alles um die Ernte von Roggen, Weizen, Dinkel und Einkorn. Auf den Wölbäckern des Museums wird dem Getreide mit Sense, Sichel und Mähbinder zu Leibe gerückt. Schauspieler des Museumstheaters werden unter die Fittiche der Museumslandwirte genommen und lernen dabei Arbeitstechniken verschiedener Epochen kennen. Auch Kinder können helfen die Stroharben einzusammeln.

Veranstaltungsort:

Freilichtmuseum Hessenpark
Laubweg 5, 61267 Neu-Anspach

Telefon (0 60 81) 58 80
www.hessenpark.de

KINDERWOCHE IM HESSENPAK

Montag, 10. August bis Sonntag, 16. August, jeweils 11.00 Uhr bis 17.00 Uhr

In der letzten Ferienwoche können Kinder im Freilichtmuseum wieder ungewöhnliche Dinge ausprobieren: Spielzeug herstellen, verschiedene Handwerke ausprobieren, Schulstunden wie zu Kaisers Zeiten erleben, mit Naturmaterialien basteln und vieles mehr.

Veranstaltungsort:

Freilichtmuseum Hessenpark
Laubweg 5, 61267 Neu-Anspach
Telefon (0 60 81) 58 80
www.hessenpark.de

**HANDKÄS MIT ORANGE
HESSISCHER GEHT'S KAUM!**

Mittwoch, 12. August um 19.30 Uhr

... sie sind der absolute Kult! Drei Vollblutmusiker - jeder für sich eine Institution in Sachen Musik im Rhein-Main-Gebiet. Ralf Baitinger, ein Musikwahnsinniger und in den verschiedensten Sparten unterwegs, glänzt als Instrumentalist, Sänger und Entertainer. Fred Kraus ist die wohl "bluesigste" Stimme Südhessens und auf verschiedenen Blasinstrumenten zuhause. Bodo Kolbe ist wohl der erfahrenste Musiker der Truppe. Er gilt in der Region als "Godfather des Riedblues" - mindestens die Hälfte des Programms stammt aus seiner Feder. Alle drei sind absolut spielfreudige und wortgewandte Livemusiker, gemeinsam bieten sie akustischen Blues vom Feinsten - in hessischer Sprache.

Veranstaltungsort:

Alt Orschel, Familie Steden
Wiederholtstraße 7, 61440 Oberursel
www.kelterei-steden.de

ENDREINIGUNG - HACKENBUSCH

Donnerstag, 13. August um 19.30 Uhr

Tiefschwarz, böse und garantiert nicht politisch korrekt bringt Tim Karasch, auch als 50% und Hauptautor der Frankfurter Klasse

bekannt, Milieu-Studien auf die Bühne ... skurril mit viel Wortwitz und tiefergehender als man vorerst vermuten mag. Nur weiß man als Zuschauer vorher nie, mit wem man's zu tun haben wird, welcher Charakter auf der Bühne stehen wird und mit was überhaupt aufgeräumt wird.

Veranstaltungsort:

Alt Orschel, Familie Steden
Wiederholtstraße 7, 61440 Oberursel
www.kelterei-steden.de

SCHLÜSSEL LIVE! SOMMERHIGHLIGHTS

Dienstag, 14. August und Mittwoch, 15. August um 19.30 Uhr

Nach dem Motto "keiner weiß mehr als ich" zieht Schlüssel kräftig, bauernschlau und in hessischer Mundart vom Leder! Seine Frau Frieda, Sohn Heinz-Rüdiger und Hund Flocki kriegen genauso ihr Fett weg wie unser Kabinett, die Opposition und Politik bundesweit und kommunal. Es ist einiges los auf unserer Mutter Erde. Natürlich wird auch wieder gesungen und parodiert. Wer 2 x 45 Minuten Bauch-Muskelschmerz und Lachsalven verträgt, sollte sich dieses Programm nicht entgehen lassen.

Veranstaltungsort:

Alt Orschel, Familie Steden
Wiederholtstraße 7, 61440 Oberursel
www.kelterei-steden.de

SOMMERFEST AUF DEM WEINGUT

Montag, 17. August, 17.00 Uhr bis Mitternacht

Gemütliches Beisammensein auf dem Weingut mit Live-Musik ab 19.00 Uhr.

Veranstaltungsort:

Weingut Bunk-Hirschmann
Hintergasse 12 – 14,
65239 Hochheim am Main
Telefon (0 61 46) 94 55
www.weingut-bunk-hirschmann.de

BAUERNMARKT IM HESSENPAK

Sonntag, 16. August, 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Auf dem Marktplatz des Freilichtmuseums findet in regelmäßigen Abständen der Bauernmarkt statt. Hier kann man sich in einmaliger historischer Umgebung mit zahlreichen Köstlichkeiten von hessischen Erzeugern eindecken. Das vielseitige Angebot der Marktstände reicht von Wurst, Käse, Honig, Brot, Torten und Kuchen bis hin zu Wildspezialitäten, Konfitüren und Gewürzen. Dazu kommen saisonales Obst und Gemüse.

Veranstaltungsort:

Freilichtmuseum Hessenpark
Laubweg 5, 61267 Neu-Anspach
Telefon (0 60 81) 58 80
www.hessenpark.de

BEST OF JOHANNES SCHERER

Mittwoch, 19. August um 19.30 Uhr

In gewohnter Manier präsentiert Johannes Scherer eine abwechslungsreiche Mischung aus Stand-Up, Kabarett und Parodie. Er parodiert in seinen jüngeren Programmen seltener und holt dafür relevante Themen auf die Bühne. Er rechnet gnadenlos ab mit verunsicherten Verbrauchern, automatischen Freundfindern, besorgten Bürgern, radikalen Thermomixisten und allen anderen, die sonst noch ungefragt und überflüssigerweise ihren Kommunikationsmüll überall hinterlassen.

Veranstaltungsort:

Alt Orschel, Familie Steden
Wiederholtstraße 7, 61440 Oberursel
www.kelterei-steden.de

GERMANY'S NEXT OPFERKLAUS JOCHEN DÖRING

Donnerstag, 20. August um 19.30 Uhr

15 Minuten Weltruhm (gut, Alt-Orschel Ruhm) für jedermann. Die viel strapazierte Prophezeiung Andy Warhols findet 2019 zu ihrer schönsten Form: legendär lieb gewonnene Figuren der Frankfurter Klasse, vom unstrittigsten It-Girl der Stadt, Zeynep Tilki, über Hessens kurzzeitigsten Frauenflüsterer Lutz Volker bis hin zu völlig neuen Frankfurter Schnauzen bekommen sie alle ihre Chance auf der Bühne. Das alles im Casting Modus. Weiterkommen, Recall oder rausfliegen.

Veranstaltungsort:

Alt Orschel, Familie Steden
Wiederholtstraße 7, 61440 Oberursel
www.kelterei-steden.de

STILL COLLINS

Freitag, 21. August um 18.00 Uhr

Eine Phil Collins Tribute Show auf dem Weingut Joachim Flick. Für kühle Getränke und Leckeres vom Grill ist gesorgt. VVK: 25,00 Euro, Abendkasse 28,00 Euro.

Veranstaltungsort:

Weingut Joachim Flick
Straßenmühle,
65439 Flörsheim am Taunus
www.flick.wein.de

FERZ MIT KRIGGE ROMAN CHORMANN

Freitag, 21. August um 19.30 Uhr

Direkt, ehrlich, frei raus, ohne drum herum zu reden, auf den Punkt, aus dem Leben. So kennen wir Ramon Chormann in seinem Bühnenprogramm seit Jahren, und neben Geschichten aus dem Alltag, in denen sich wirklich jeder wieder findet, eigenen Texten und Liedern am Klavier und einer Mischung aus Kabarett, Satire und Comedy wird er mit der Zeit auch immer politischer und spricht damit seinen von der Politik genervten Mitmenschen aus der Seele.

Veranstaltungsort:

Alt Orschel, Familie Steden
Wiederholtstraße 7, 61440 Oberursel
www.kelterei-steden.de

BAUCHCOMEDY – LACHEN IST PROGRAMM – PETER MORENO

Samstag, 22. August um 19.30 Uhr

Peter Moreno ist weltweit einer der besten Bauchredner. Als 3-facher Weltrekordhalter im Bauchreden versteht er es, sein Publikum zu regelrechten Lachanfällen hinzureißen. Bereits in zahlreichen TV-Auftritten wie bei RTL "Stern TV", Pro 7 "Galileo" oder ARD "Immer wieder Sonntags" hat der Bauchredner und Comedian sein Talent unter Beweis gestellt. Er wurde u. a. mit dem

European Best of Artist" ausgezeichnet. Freuen Sie sich auf ein Feuerwerk der guten Laune. Diese Show müssen Sie LIVE erleben!

Veranstaltungsort:

Alt Orschel, Familie Steden
Wiederholtstraße 7, 61440 Oberursel
www.kelterei-steden.de

FEUERWERK DER KLASSIK

Freitag, 22. August um 20.00 Uhr

Das Konzert der Tschechischen Kammerphilharmonie Prag unter der Leitung von Klaus Linkel findet auf dem Weingut Joachim Flick statt. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

VKK: 28,00 Euro, Abendkasse: 30,00 Euro.

Veranstaltungsort:

Weingut Joachim Flick
Straßenmühle,
65439 Flörsheim am Taunus
www.flick.wein.de

TEXTILWOCHENENDE MIT TUCHMARKT

Samstag, 22. August und Sonntag, 23. August, jeweils von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Ein Wochenende für Wissbegierige mit Vorführungen und Mitmachaktionen. Für Kreative gibt es Anregungen und Produkte zum textilen Gestalten auf dem Tuchmarkt.

Veranstaltungsort:

Freilichtmuseum Hessenpark
Laubweg 5, 61267 Neu-Anspach
Telefon (0 60 81) 58 80
www.hessenpark.de

KUNSTPARK OST ANDY OST

Mittwoch, 26. August um 19.30 Uhr

So facettenreich wie das ehemalige Münchner "Vergnügungsgebiet" präsentiert der Deutsche Kabarettmeister, als auch Preisträger des Fränkischen und Vorarlberger Kabarettpreises sein neues Programm. Seine vom Deutschen Rock & Pop Preis vielfach ausgezeichneten Songs präsentiert Andy Ost mit musikalischer Begleitung an Klavier und Gitarre. Denn so unterschiedlich sie der

Besuch einer Vernissage, eines Flohmarktes oder Rockkonzerts präsentiert sich KUNSTPARK OST als Welt der Emotionen!

Veranstaltungsort:

Alt Orschel, Familie Steden
Wiederholtstraße 7, 61440 Oberursel
www.kelterei-steden.de

**IT'S NOT A TRICK – IT'S A WOMAN
MARION METTERNICHT**

Donnerstag, 27. August um 19.30 Uhr

Ist nicht jedes Wort eine Zauberformel? Eine Reise in die Welt unserer Gedanken zeigt, wie schnell wir urteilen, wie beeinflussbar wir sind und wie viel Magie in unserem Denken steckt. Folgen Sie Marion auf eine Reise, die beweist, dass zwischen Himmel und Erde zwar viel "ergoogelt", aber nicht immer Alles erklärt werden kann. Ein Programm abseits des Mainstreams, überraschend, berührend, mit Charme, Humor und Tiefe

Veranstaltungsort:

Alt Orschel, Familie Steden
Wiederholtstraße 7, 61440 Oberursel
www.kelterei-steden.de

**WAR HERMANN HESSE?
JÜRGEN LEBER**

Freitag, 28. August um 19.30 Uhr

Jürgen Leber, dem Asterix sein Hessischlehrer, auf den Spuren der großen hessischen Philosophen: Goethe, Habermas, Andy Möller. Leber geht den drängenden philosophischen Fragen nach. Was ist die Wahrheit. Wem gehört sie? Und wo hat er sie eigentlich her? Und was würde Goethe eigentlich sagen, angesichts moderner Kommunikation und vorherrschender Meinungen. "Ich lebte einst in diesem Land der Denker und der Dichter. Schau ich mich um, dann merk ich wohl: Das Denken wird grad schlichter".

Veranstaltungsort:

Alt Orschel, Familie Steden
Wiederholtstraße 7, 61440 Oberursel
www.kelterei-steden.de

HOFFEST IN DER KELTEREI STEDEN

Samstag, 29. August, 18.30 Uhr bis 23.00 Uhr

Bei hessischen Gerichten von lokalen und regionalen Herstellern, Oberurseler Bier aus der Nachbarschaft, selbstgekeltertem Apfelwein und Erzeugnissen von heimischen Streuobstwiesen, findet jeder etwas nach seinem Geschmack.

Veranstaltungsort:

Alt Orschel, Familie Steden
Wiederholtstraße 7, 61440 Oberursel
www.kelterei-steden.de

ECHT HOLZ - THEMENTAG

Sonntag, 30. August, 11.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Seit jeher erfreut sich Holz als Werkstoff großer Beliebtheit. Dieser Tag steht ganz im Zeichen dieses natürlichen Materials, seiner Gewinnung und Verarbeitung. Natürlich dürfen Museumsbesucher auch selbst Hand anlegen.

Veranstaltungsort:

Freilichtmuseum Hessenpark
Laubweg 5, 61267 Neu-Anspach
Telefon (0 60 81) 58 80
www.hessenpark.de

SEPTEMBER

PFLANZENMARKT IM HERBST

Samstag, 5. September und Sonntag, 6. September, 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Regionale und internationale Gartenspezialisten verwandeln das Museums-gelände zum Abschluss der Sommersaison in ein großes Pflanzenmeer. Das Sortiment reicht von Blumenzwiebeln über Herbststauden bis hin zu herbstlichen Beet- und Balkonpflanzen. Ausgesuchtes Kunsthand-

werk und stilvolle Gartenaccessoires runden das Angebot ab. Mit ihrem gärtnerischen Fachwissen geben die Aussteller zudem nützliche Tipps für Haus, Hof und Garten. Der Pflanzenmarkt wird in Zusammenarbeit mit dem Gartenbauverband Baden-Württemberg-Hessen e.V. veranstaltet

Veranstaltungsort:

Freilichtmuseum Hessenpark
Laubweg 5, 61267 Neu-Anspach
Telefon (0 60 81) 58 80
www.hessenpark.de

KÜRBISFEST

Sonntag, 9. September ab 10.00 bis 18.00 Uhr

An der Feldscheune von Paul's Bauernhof am Ende der Weiherstrasse in Hofheim - Wallau warten zahlreiche Attraktionen für klein und groß bei meist fabelhaftem Wetter auf die ganze Familie. Neben dem beliebten Kürbisschnitzen erfreuen Ponyreiten, Traktorfahren, Torwandschiessen, Kunsthandwerk und Leckerer zum Essen und Trinken Groß und Klein.

Veranstaltungsort:

Paul's Bauernhof, Feldscheune
Weiherstrasse in Wallau
www.pauls-bauernhof.de

LANDPARTIE LAURETIUSMARKT MIT FAMILIENTAG UND PFERDESCHAU

Sonntag, 13. September ab 8.30 Uhr

Auf der großen Wiese hinter dem Festzelt und „dribb de Bach“ werden auf der Pferdeschau die verschiedensten Pferde gezeigt und bewertet - vom Shetland-Pony bis zum Hessischen Kaltblut. Ab Mittag gibt es auf dem Parcours ein kleines, aber feines Show-Programm. Gezeigt werden unzählige Tiere aus der Landwirtschaft, historische Traktoren, Leckerer aus der Region und vieles mehr. Infos ab Juli auf www.usingen.de und landpartie.de.

Veranstaltungsort:

Gelände am Stockheimer Bach hinter dem Festzelt in Usingen
Stockheimer Weg, 61250 Usingen

LANDPARTIE LAURETIUSMARKT MIT KREISTIERSCHAU UND TAG DER SCHULEN UND KINDERGÄRTEN

Montag, 14. September ab 8.30 bis 13.30 Uhr

Kreistierschau auf der großen Wiese hinterdem Festzelt. Grundschulen, Kindergärten, und natürlich auch Familien mit Kindern sind herzlich eingeladen, Wissenswertes aus der Landwirtschaft zu erfahren. Unzählige Tiere, historische Gefährte sowie eine Menge Leckerer aus und von der Region erwartet die großen und kleinen Besucher auf dem Laurentius Markt am diesem Montag. Nähere Infos ab Juli unter www.landpartie.de.

Veranstaltungsort:

Gelände am Stockheimer Bach hinter dem Festzelt in Usingen
Stockheimer Weg, 61250 Usingen

REITTURNIER AUF DEM ROSSHOF

Freitag, 11. bis Sonntag, 13. September

Zum Reitturnier bis Klasse M lädt Familie Born recht herzlich auf den Rosshof ein.

Veranstaltungsort:

Rosshof, Familie Born
Casteller Strasse 99,
65719 Hofheim am Taunus
Telefon (0 61 92) 35 22
www.born-rosshof.de

HERBSTTREIBEN MIT LANDWIRT – SCHAFFSMARKT

Freitag, 18. bis Sonntag, 20. September

Der traditionelle Herbstmarkt mit seinem verkaufsoffenen Sonntag ist beliebter Treffpunkt für Jung und Alt aus Nah und Fern. Am Samstag und Sonntag findet auch ein kleiner landwirtschaftlicher Markt rund um den Platz am Historischen Rathaus statt: es wird Apfelwein prämiert, es gibt Traktoren und Tiere aus der Landwirtschaft zu sehen und viel Leckerer und Regionales.

Veranstaltungsort:

Innenstadt, 61440 Oberursel (Taunus)

FORSTJÄGERLAGER

Samstag, 19. September und Sonntag, 20. September jeweils von 11.00 bis 17.00 Uhr

Am 19. und 20. September können Besucher das Forst- und Lagerleben im 18. Jahrhundert kennenlernen. Die Forstjäger führen auf dem Gelände Vermessungen und Waldarbeiten durch, spielen Jagdhornsignale und zeigen, welche Werkzeuge bei der Jagd und Waldarbeit Einsatz fanden. Außerdem finden Führungen durch den Waldbestand im Freilichtmuseum statt.

Veranstaltungsort:

Freilichtmuseum Hessenpark
Laubweg 5, 61267 Neu-Anspach
Telefon (0 60 81) 58 80
www.hessenpark.de

FRANKFURTER ERNTEFEST

Donnerstag, 24. bis Samstag, 26. September jeweils von 10.00 bis 20.00 Uhr

Das traditionelle Erntefest ist ein Termin, den man sich unbedingt merken sollte. Einmal im Jahr kommt „das Land“ mitten in die Stadt: Tiere aus der Landwirtschaft zum Anfassen, Leckeres aus der Region zum Kaufen oder direkt genießen, Infos rund um die Landwirtschaft, historische und moderne Landmaschinen machen klar, dass auch Frankfurt und seine Umgebung noch richtig ländliche Strukturen und Landschaften hat. Der Frankfurter Landwirtschaftliche Verein lädt auch die Kindergärten und Schulklassen herzlich ein, einmal Landluft zu schnuppern.



Veranstaltungsort:

Hauptwache bis Roßmarkt, Frankfurt

BAUERNMARKT IM HESSENPARK

Sonntag, 20. September, 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Auf dem Marktplatz des Freilichtmuseums findet in regelmäßigen Abständen der Bauernmarkt statt. Hier kann man sich in einmaliger historischer Umgebung mit zahlreichen Köstlichkeiten von hessischen

Erzeugern eindecken. Das vielseitige Angebot der Marktstände reicht von Wurst, Käse, Honig, Brot, Torten und Kuchen bis hin zu Wildspezialitäten, Konfitüren und Gewürzen. Dazu kommen saisonales Obst und Gemüse.

Veranstaltungsort:

Freilichtmuseum Hessenpark
Laubweg 5, 61267 Neu-Anspach
Telefon (0 60 81) 58 80
www.hessenpark.de

TRECKERTREFF

Samstag, 26. und Sonntag, 27. September 9.00 bis 18.00 Uhr

Jedes Jahr treffen sich rund 300 Treckerfreunde mit ihren Traktoren im Freilichtmuseum. Hier sind alle Traktoren willkommen, die mindestens 25 Jahre alt sind. Die Teilnehmer kommen zum Teil von weit her, um ihren Lieblingstrecker vorzuführen, Besuchern ihre Maschine zu erklären und mit anderen Besitzern zu fachsimpeln. Für die jüngeren Museumsgäste stehen Tretraktoeren bereit. Ausgewählte Marktstände, die leckere Speisen, Traktorersatzteile und „Treckerzubehör“ anbieten, runden das PS-starke Wochenende ab.



Veranstaltungsort:

Freilichtmuseum Hessenpark
Laubweg 5, 61267 Neu-Anspach
Telefon (0 60 81) 58 80
www.hessenpark.de

OKTOBER

ERNTEFEST MIT HERBSTMARKT

Samstag, 3. und Sonntag, 4. Oktober; 11.00 Uhr bis 17.00 Uhr, Herbstmarkt 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Seit den Anfängen des Hessenparks wird jährlich mit Ernte- und Handwerksvorführungen, Speis und Trank das Ende des Sommers gefeiert. Besucher können den Dreschvorgang erleben, bei der Strohseilherstellung zusehen und an Erntedank-Andachten teilnehmen. Kinder dürfen ihren eigenen Apfelsaft pressen und Kürbisse oder Rüben schnitzen. Frischer Most und deftige Köstlichkeiten runden die kulinarische Vielfalt ab. Der Herbstmarkt hält saisonale Angebote bereit.

Veranstaltungsort:

Freilichtmuseum Hessenpark
Laubweg 5, 61267 Neu-Anspach
Telefon (0 60 81) 58 80
www.hessenpark.de

TOLLE WOLLE - FERIENPROGRAMM

Montag, 5. Oktober bis Samstag 10. Oktober, jeweils von 11.00 bis 17.00 Uhr

In der ersten Herbstferienwoche lernen Kinder nicht nur die Wolllieferanten und die besonderen Eigenschaften der Wolle kennen, sondern können beim Verarbeiten das tolle Material auch mit allen Sinnen erleben.



Veranstaltungsort:

Freilichtmuseum Hessenpark
Laubweg 5, 61267 Neu-Anspach
Telefon (0 60 81) 58 80
www.hessenpark.de

ERNTEDANKMARKT BAD HOMBURG

Montag, 11. Oktober, 10.00 bis 18.00 Uhr

Althergebrachtes, Landwirtschaftliches, Kunsthandwerk und Tiere. Genau diese Mischung macht den Markt so beliebt und abwechslungsreich. Hier kann man es sich mit dem vielfältigen Angebot richtig gut gehen lassen natürlich auch kulinarisch! Die Kinder haben Spaß mit den vielen Tieren und Bastelaktionen und beim Anblick der alten Landmaschinen hüpfen so manches "Oldtimer-Herz". Verbunden mit einem ökumenischen Gottesdienst am Vormittag und einem verkaufsoffenen Sonntag ab 13.00 Uhr steht einem schönen Tag nichts mehr im Weg. Erntedankmarkt 10.00 bis 18.00 Uhr, Ökumenischer Gottesdienst 12.00 Uhr (am Kurhaus), Verkaufsoffener Sonntag 13.00 bis 18.00 Uhr.

Veranstaltungsort:

Stadt Bad Homburg
Bad Homburg v. d. Höhe

TAGE DER SCHAUSPIELFÜHRUNGEN

Montag, 12. Oktober bis Samstag, 17. Oktober, jeweils 13.00 Uhr und 15.00 Uhr

Gehen Sie mit dem Museumstheater auf spannende Zeitreise und entdecken Sie vergangene Lebenswelten.

Veranstaltungsort:

Freilichtmuseum Hessenpark
Laubweg 5, 61267 Neu-Anspach
Telefon (0 60 81) 58 80
www.hessenpark.de

DIE WEGE DES HERREN SIND UNERGRÜNDLICH

Sonntag, 18. Oktober jeweils 12.00 und 15.00 Uhr

Mit dem Schauspiel des Museumstheaters verwandelt sich die Kirche aus Kohlgrund in eine große Bühne: Hieronymus Grabe ist

Pfarrer von fünf Gemeinden. Hingebungsvoll kümmert er sich um das Seelenheil seiner Mitmenschen und nimmt dafür stundenlange Wege und Gefahren in Kauf. Doch der Gottesdienst ist schlecht besucht und die Unzufriedenheit einiger Bewohner trifft ihn hart. Plötzlich findet sich der Pfarrer in einem Konflikt wieder, der ihn Amt und Würden kosten könnte.

Veranstaltungsort:

Freilichtmuseum Hessenpark
Laubweg 5, 61267 Neu-Anspach
Telefon (0 60 81) 58 80
www.hessenpark.de

BAUERNMARKT IM HESSEN PARK

Sonntag, 18. Oktober, 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Auf dem Marktplatz des Freilichtmuseums findet in regelmäßigen Abständen der Bauernmarkt statt. Hier kann man sich in einmaliger historischer Umgebung mit zahlreichen Köstlichkeiten von hessischen Erzeugern eindecken. Das vielseitige Angebot der Marktstände reicht von Wurst, Käse, Honig, Brot, Torten und Kuchen bis hin zu Wildspezialitäten, Konfitüren und Gewürzen. Dazu kommen saisonales Obst und Gemüse

Veranstaltungsort:

Freilichtmuseum Hessenpark
Laubweg 5, 61267 Neu-Anspach
Telefon (0 60 81) 58 80
www.hessenpark.de

APFELFEST MIT APFELMARKT

Samstag, 24. und Sonntag, 25. Oktober, 11.00 Uhr bis 17.00, Apfelmarkt von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Beim Apfelfest stehen verschiedene Apfel- und Obstwiesenführungen, eine Apfelsortenschau, Infostände rund ums Thema sowie eine knifflige Obstrallye für Groß und Klein auf dem Programm. In der Hofanlage aus Emstal-Sand wird frischer Most ausgeschenkt, der vor den Augen der Besucher auf historischen Keltern gepresst wird. Wer schöne Dinge und regionale Köstlichkeiten mag, findet auf dem bunten Apfelmarkt stimmungsvolle Herbstwaren.

Veranstaltungsort:

Freilichtmuseum Hessenpark
Laubweg 5, 61267 Neu-Anspach
Telefon (0 60 81) 58 80
www.hessenpark.de

HERBSTFRÜCHTEFEST

Sonntag, 20. Oktober - ganztätig

An diesem Wochenende werden der Herbst und seine Früchte auf der Burg gefeiert. Zum verkaufsoffenen Sonntag werden auch in der Kronberger Innenstadt kulinarische Köstlichkeiten angeboten.

Veranstaltungsort:

Auf der Kronberger Burg und Innenstadt.

NOVEMBER

THEMENTAG WALD

Sonntag, 1. November, 11.00 bis 16.00 Uhr

Der Wald ist nicht nur ein bedeutender Lebensraum für viele einheimische Tier- und Pflanzenarten, sondern hat auch entscheidenden Einfluss auf unser Klima und liefert wichtige Rohstoffe. An diesem Tag widmen wir uns ganz dem Wald und allem, was er zu bieten hat.

Veranstaltungsort:

Freilichtmuseum Hessenpark
Laubweg 5, 61267 Neu-Anspach
Telefon (0 60 81) 58 80
www.hessenpark.de

HOCHHEIMER MARKT

Freitag, 6. bis Dienstag, 10. November

Seit über 500 Jahren feiert Hochheim seinen Markt: mit Kram-Markt, Vergnügungspark und natürlich vielen Ständen mit Leckerem und Süffigem.

Veranstaltungsort:

Alt- und Innenstadt,
65239 Hochheim am Main.

VON DER SAU ZUR WOSCHT

Sonntag, 8. November , 11.00 bis 16.00 Uhr

Museumsbesucher erhalten einen Einblick in das Fleischerhandwerk früherer Zeiten. Für Kinder gibt es ein Mitmachangebot zum Thema und um 15.00 Uhr nimmt die Schauspielführung „Allerlei Schweinerei“ alle Interessierten mit in eine Zeit, in der die Stallhaltung von Nutztieren noch keine Selbstverständlichkeit war.

Veranstaltungsort:

Freilichtmuseum Hessenpark
Laubweg 5, 61267 Neu-Anspach
Telefon (0 60 81) 58 80
www.hessenpark.de

BAUERNMARKT IM HESSENPAK

Sonntag, 15. November, 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Auf dem Marktplatz des Freilichtmuseums findet in regelmäßigen Abständen der Bauernmarkt statt. Hier kann man sich in einmaliger historischer Umgebung mit zahlreichen Köstlichkeiten von hessischen Erzeugern eindecken. Das vielseitige Angebot der Marktstände reicht von Wurst, Käse, Honig, Brot, Torten und Kuchen bis hin zu Wildspezialitäten, Konfitüren und Gewürzen. Dazu kommen saisonales Obst und Gemüse.

Veranstaltungsort:

Freilichtmuseum Hessenpark
Laubweg 5, 61267 Neu-Anspach
Telefon (0 60 81) 58 80
www.hessenpark.de

GLÜHWEINFEST AUF DEM WEINGUT

Freitag, 27. November bis Sonntag, 29. November

Auf dem Weingut Diefenhard wird gefeiert! Nicht „nur“ den Wein, sondern auch Leckerer rund um die Jahreszeit.

Veranstaltungsort:

Weingut Diefenhard
Wieserruh 1 a, 64239 Hochheim am Main
www.weingut-diefenhard.de

WEIHNACHTSBÄUME SELBER SCHLAGEN

Samstag, 28. November und Sonntag, 29. November jeweils ab 09.00 bis 16.00 Uhr

Am Waldrand und mit Blick über das Usinger Becken sind die „Plantagen“ für die Taunus-Weihnachtsbäume. Ab Ortsmitte „Oberhainer Weg“ führen Sie Tannenbaumschilder direkt bis zur Schonung, wo genügend Parkplätze vorhanden sind. Dort können Sie den Weihnachtsbaum selber schlagen. Sägen sind vorhanden, die Bäume werden auch verpackt.

Veranstaltungsort:

Taunus Weihnachtsbäume & Events,
Andreas Groos
Usinger Straße 2,
61267 Neu – Anspach, Stadtteil Westerfeld
Telefon (0 60 81) 6 80 24
www.taunus-weihnachtsbaum.de

ADVENTSMARKT IM HESSENPAK

Samstag, 28. November und Sonntag, 29. November, jeweils 10.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Besonders stimmungsvoll wird die Vorweihnachtszeit mit dem Adventsmarkt im Hessenpark eingeläutet. Über 120 Kunsthandwerkerstände und kulinarische Angebote sorgen für eine einzigartige Atmosphäre. Abgerundet wird der Adventsmarkt durch ein Rahmenprogramm für die ganze Familie.

Veranstaltungsort:

Freilichtmuseum Hessenpark
Laubweg 5, 61267 Neu-Anspach
Telefon (0 60 81) 58 80
www.hessenpark.de

DEZEMBER

WEIHNACHTSBÄUME SELBER SCHLAGEN

Samstag, 5. Dezember und Sonntag, 6. Dezember, jeweils ab 9.00 bis 16.00 Uhr

Am Waldrand und mit Blick über das Usinger Becken sind die „Plantagen“ für die Taunus-Weihnachtsbäume. Ab Ortsmitte „Oberhainer Weg“ führen Sie Tannenbaumschilder direkt bis zur Schonung, wo genügend Parkplätze vorhanden sind. Dort können Sie den Weihnachtsbaum selber schlagen. Sägen sind vorhanden, die Bäume werden auch verpackt.

Veranstaltungsort:

Taunus Weihnachtsbäume & Events,
Andreas Groos
Usinger Straße 2,
61267 Neu – Anspach, Stadtteil Westerfeld,
Telefon (0 60 81) 6 80 24
www.taunus-weihnachtsbaum.de

WEIHNACHTSBÄUME SELBER SCHLAGEN

Samstag, 12. Dezember und Sonntag, 13. Dezember jeweils 9.00 bis 16.00 Uhr

Am Waldrand und mit Blick über das Usinger Becken sind die „Plantagen“ für die Taunus-Weihnachtsbäume. Ab Ortsmitte „Obernhainer Weg“ führen Sie Tannenbaum-schilder direkt bis zur Schonung, wo genügend Parkplätze vorhanden sind. Dort können Sie den Weihnachtsbaum selber schlagen. Sägen sind vorhanden, die Bäume werden auch verpackt.



Veranstaltungsort:

Taunus Weihnachtsbäume & Events,
Andreas Groos
Usinger Straße 2,
61267 Neu – Anspach, Stadtteil Westerfeld,
Telefon (0 60 81) 6 80 24
www.taunus-weihnachtsbaum.de

WEIHNACHTSBÄUME SELBER SCHLAGEN

Samstag, 19. Dezember und Sonntag, 20. Dezember jeweils 9.00 bis 16.00 Uhr

Am Waldrand und mit Blick über das Usinger Becken sind die „Plantagen“ für die Taunus-Weihnachtsbäume. Ab Ortsmitte „Obernhainer Weg“ führen Sie Tannenbaum-schilder direkt bis zur Schonung, wo genügend Parkplätze vorhanden sind. Dort können Sie den Weihnachtsbaum selber schlagen. Sägen sind vorhanden, die Bäume werden auch verpackt.

Veranstaltungsort:

Taunus Weihnachtsbäume & Events,
Andreas Groos
Usinger Straße 2,
61267 Neu – Anspach, Stadtteil Westerfeld,
Telefon (0 60 81) 6 80 24
www.taunus-weihnachtsbaum.de





Ausgabe 01-2020

Die Angaben erfolgen ohne Gewähr.

Bei aller Sorgfalt kann sich dennoch der eine oder andere Fehler eingeschlichen haben oder die Öffnungszeiten/ Hof-Fest-Termine der Höfe haben sich im Laufe des Jahres geändert.

Deshalb:

Neue Veranstaltungen oder Änderungen werden regelmäßig auf



eingestellt. Schauen Sie regelmäßig vorbei!

Bitte ...

...wenden Sie sich an unser Amt für den ländlichen Raum, wenn Sie Interesse an der Landwirtschaft, an den Höfen und ihren Produkten oder an weiteren Tipps für den Ausflug in die Kulturland(wirt)schaft haben.

Kontakt:

Amt für den Ländlichen Raum beim Hochtaunuskreis,

Benzstraße 11,
61352 Bad Homburg v. d. Höhe
Postanschrift: Ludwig-Erhard-Anlage 1 – 5,
61352 Bad Homburg v. d. Höhe,
Telefon (0 61 72) 9 99 -61 20, -61 60 und
-61 62,
alr@hochtaunuskreis.de

Wir freuen uns auf Ihre Nachricht

Bildnachweise

U1: Erntewagen - ©ALR

U3: Landwirtschaft - ©Exner_ALR / Mitten im Grünen - ©Christoph Papke / TIZ - © Taunus Touristik Service e. V.

U4: Backhaustag – ©Jens Gerber / Adventsmarkt -©Micheal Himpel / Echt Holz Sasche Erdmann (Hessenpark)

Seite 1: Mitten im Feld -©Exner_ALR

Seite 2: Apfelfest- ©FLV

Seite 3: Gute Aussichten -©Rina H.

Seite 4:#594195566126 – Tanne -©Shutterstock

Seite 4: Hofwirtschaft -©Kelterei Steden

Seite 5: Alpaka -©Reitstall Petith

Seite 6: Käseauswahl -©DLG

Seite 7: @Maislabyrinth Weißkirchen

Seite 8: Schaf -©Markus Metzger

Seite 9: meine ernte -©Tammo Gonders

Seite9: Emmer -©ALR

Seite 10: Zwergzebu -©ALR

Seite 10: Honighalle -©Imkerei Schießler

Seite 11: Heuballen -©Exner ALR

Seite 11: Teich - ©Forellengut Herzberger

Seite 12: Schafe -©Arne Zacher

Seite 12: Urban Gardening -©designed by freepik

Seite 12: Fairtrade Produkte -©Exner ALR

Seite 13: Kartoffelalusbau@Menzeberg

Seite 16: Kartoffelalusbau -©Hof Keller

Seite 17: Potatoes -©designed by freepik

Seite 19: Kartoffeln - ©Hof Keller

Seite 20: Handkäs -©Zum Bissenbach Tal

Seite 21: Gartenwirtschaft -©Gasthaus Zum Einhorn

Seite 24: Brennerei -©Obsthof am Berg

Seite 26: Forellenteich ©Forellengut Herzberger

Seite 27: @Naturparkhotel Weilquelle

Seite 29: Gemüsekorb -©designed by freepik

Seite 31: spring onions -@foodiesfeed

Seite 33: Ostermarkt – ©Martin Joppen

Seite 34: Der Lenz ist da -@Harald Kalbhenn

Seite 35: Die Wege des Herren -@Lena Schmidt

Seite 36: Pflanzenmarkt Frühjahr -@Jens Gerber

Seite 37: Hof Steden -@Kelterei Steden

Seite 38: Backhaustag - @Jens Gerber

Seite 39: Hof -@Kelterei Steden

Seite 40: Fledermaus -@Elke Mross

Seite 41: Galsherstellung -@Christiane Solzer

Seite 43: Upcycling -@Pia Kreuzer

Seite 44: Lebendige Vielfalt -@David Bachar / Seite 55: #594195566126_Tanne_@Shutterstock

Herzlich Willkommen

Die Landpartie.de hat Ihre Pforten geöffnet. Das Erlebnisportal für den Ländlichen Raum im Rhein-Main-Gebiet informiert über die Angebote der Direktvermarkter aus der Region.



Landpartie.de
Aktuell ▾ Einkaufen ▾ Erleben ▾ Erfahren ▾ Broschüren 🔍

Landpartie.de
Das Erlebnisportal für den ländlichen Raum im Rhein-Main-Gebiet

Lecker und Lokal
Es gibt so viele Angebote für den Einkaufsgenuss direkt bei den Landwirten und Winzern in der Region: Hofläden, Wochenmärkte, Milchtankstellen, Hühnermobile u. v.m. Finden Sie passende Angebote in Ihrer Nähe und erleben Sie Ihren persönlichen Hofgenuss.

Für die ganze Familie
Es gibt jede Menge zu entdecken und zu erleben. Ideale Ausflugsziele für Familien und Gruppen, für Hungrige, Wissbegierige und Sportbegeisterte. Das Angebot reicht von Familienfesten bis zur Weinbergwanderung, vom Rücken der Pferde bis zum Sattel des Traktors.

Wissen zum Anfassen
Vielfältige Themen und Angebote öffnen den Zugang zur Landwirtschaft. Das Angebot auf den Höfen wird durch umfangreiche Themen in unserer Wissensdatenbank ergänzt. Erfahren Sie mehr zu Produkten aus der Landwirtschaft oder Wissenwertes aus der Region.

» EINKAUFEN » ERLEBEN » ERFAHREN

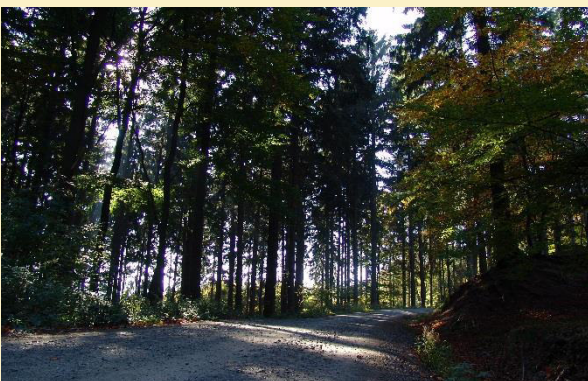
www.landpartie.de



... BESONDERE VERBINDUNGEN

Regionalpark RheinMain: Informationen über die Regionalparkrouten und ihre Ausbaustufen hält das Internet unter www.regionalpark-rheinmain.de bereit.

Naturpark Taunus: Unter www.naturpark-taunus.de ist das Angebot des Naturparks Taunus mit vielen Wandertipps und Veranstaltungen zu finden.



Taunus Touristik Service: Unter <https://taunus.info>, der Internetseite des Tourismusverbandes „Taunus Touristik Service“, erhält man umfangreiche Informationen über Urlaubs- und Freizeitangebote im Taunus. Das Team der Tourist-Info im Taunus-Informationszentrum in Oberursel (Taunus) kennt sich in der Region bestens aus, hat unzählige Tipps und hilft gerne bei der Planung einer unvergesslichen Zeit im Taunus.



Freilichtmuseum Hessenpark



Landpartie.de

